

# Abgeordnetenhaus BERLIN

18. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

## Inhaltsprotokoll

## Öffentliche Sitzung

### Hauptausschuss

27. Sitzung

1. Dezember 2017

Beginn: 10.01 Uhr  
Schluss: 16.53 Uhr  
Vorsitz: Frédéric Verrycken (SPD),  
zeitweise Andreas Statzkowski (CDU)

### Vor Eintritt in die Tagesordnung

Informationen und Beschlüsse zu den Komplexen

– Mitteilungen des Vorsitzenden,  
– Überweisungen an die Unterausschüsse,  
– Konsensliste,  
– sonstige geschäftliche Mitteilungen,  
soweit nicht in der Ausschusssitzung darüber diskutiert wurde,  
sind gegebenenfalls im Beschlussprotokoll verzeichnet.

Darüber hinaus hat der Ausschuss besprochen:

**Vorsitzender Frédéric Verrycken** stellt fest, dass die Beantwortung zum Themenkomplex FBB rote Nummer 459 E, die ursprünglich zum 31. August 2017 vorgesehen gewesen sei, erst gestern Nachmittag vorgelegt worden sei. Dieser Umgang mit dem Parlament sei nicht akzeptabel. Voraussichtlich müsse der Tagesordnungspunkt 4 A noch einmal vertagt werden.

**Steffen Zillich** (LINKE) informiert, dass auch noch Klärungsbedarf hinsichtlich der Regularien im UA Bmc bestehe. Insofern spreche er sich für eine Vertagung des Tagesordnungspunkts 4 A aus.

**Sibylle Meister** (FDP) konstatiert, dass neben den Unterlagen zum FBB auch die Änderungsanträge der Fraktionen der SPD, der Linken und der Grünen zu spät vorgelegt worden seien. Sie rege an, in der nächsten Sprecherrunde den Umgang der Fraktionen miteinander zu erör-

tern. Dazu gehöre auch die Fürsorgepflicht gegenüber Mitarbeitern, die solche Unterlagen noch nachts bearbeiten müssten. Erschwerend komme hinzu, dass der Senat die Beschlusslage zu den Änderungsanträgen schon verkündet habe, bevor sich der Hauptausschuss damit beschäftigt habe. Das Verfahren müsse grundlegend überdacht werden.

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** teilt die Ansicht seiner Vorrednerin, dass es insbesondere der Opposition nicht möglich sei, Hunderte von Änderungsanträgen der Koalitionsfraktionen über Nacht zu studieren und möglicherweise noch eigene Änderungsanträge dazu zu formulieren. Dieser Umstand, aber auch weitere Erfahrungen im Rahmen der Haushaltsberatungen, insbesondere die erste Lesung des EP 27, brächten ihn dazu, in der Sprecherrunde eine Kompletauswertung des Verfahrens machen zu wollen.

**Christian Goiny** (CDU) spricht dem Hauptausschussbüro seinen Dank für die Aufbereitung der Änderungsanträge aus. Er teile die kritische Einschätzung des Vorsitzenden in allen Punkten. Es seien zwar auch in der Vergangenheit Änderungsanträge zu spät vorgelegt worden, aber deren aktueller Umfang und teilweise auch deren Inhalt setzten voraus, dass man sich darauf noch einmal vorbereiten könne. Er schlage vor, die Sitzung für eine Lesepause zu unterbrechen.

Der Vertagung des Tagesordnungspunkts 4 A stimme er zu.

**Dr. Kristin Brinker** (AfD) schließt sich der Kritik von Frau Meister an. Es sei unzumutbar, sich derart kurzfristig mit Änderungsanträgen zu befassen.

Die Vertagung des Tagesordnungspunkts 4 A sei leider erforderlich. Sie bitte aber darum, über den Punkt b, nämlich im UA Bmc grundsätzlich öffentliche Anhörungen zur FBB durchzuführen, abzustimmen.

**Steffen Zillich** (LINKE) räumt ein, dass die Änderungsanträge der Koalitionsfraktionen zu spät vorgelegt worden seien. Eventuell könnten die Abläufe künftig verbessert werden, aber Verspätungen seien vermutlich nie ganz auszuschließen.

Da seine Fraktion insbesondere hinsichtlich der Regularien im UA Bmc noch Abstimmungsbedarf habe, könne dem Verfahrensvorschlag von Frau Brinker zum Tagesordnungspunkt 4 A nicht gefolgt werden. Er sichere aber zu, dass in der nächste Sitzung des Unterausschusses einem offenen Ablauf zugestimmt werde.

**Franziska Becker** (SPD) stimmt einer Vertagung des Tagesordnungspunkts 4 A und einer Lesepause im Namen ihrer Fraktion zu.

-----

Zu Beschlüssen zur Tagesordnung siehe Beschlussprotokoll.

## Bezirke

### Punkt 1 der Tagesordnung

- a) Schreiben BA Lichtenberg – SchulSport D – vom 21.11.2017 [1093](#)  
**Zukünftiger Grundschulstandort,  
Grundinstandsetzung Schule einschließlich  
Sporthalle und Außenanlagen, Wartiner Str. 6**  
**Aufhebung einer Sperre**  
gemäß § 6 Satz 2 Haushaltsgesetz 2016/2017 in Verbindung mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 27 – Drucksache 17/2600 zum Haushalt 2016/2017
- b) Ergänzung zur roten Nummer 1093 [1093-1](#)  
**Anlage – Betriebs- und Instandsetzungskosten zur  
Wartiner Str. 6**

Der **Ausschuss** stimmt Schreiben 1093 mit der Ergänzung 1093-1 ohne Aussprache wie beantragt zu und nimmt den Bericht zur Kenntnis.

### Punkt 2 der Tagesordnung

- a) Schreiben BA Lichtenberg – SchulSport D – vom 21.11.2017 [1094](#)  
**Zukünftiger Grundschulstandort, Sanierung  
Schulgebäude, Sporthalle und Außenanlagen, Paul-  
Junius-Straße 69**  
**Aufhebung einer Sperre**  
1) gemäß § 6 Satz 2 Haushaltsgesetz 2016/2017 in Verbindung mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 27 – Drucksache 17/2600 zum Haushalt 2016/2017
- b) Ergänzung zur roten Nummer 1094 [1094-1](#)  
**Anlage – Betriebs- und Instandsetzungskosten Paul-  
Junis-Str. 69**

Der **Ausschuss** stimmt Schreiben 1094 mit der Ergänzung 1094-1 ohne Aussprache wie beantragt zu und nimmt den Bericht zur Kenntnis.

## Inneres und Sport – 05

### Punkt 3 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der FDP Drucksache 18/0296 <b>Leistungen unserer Feuerwehr und Polizei anerkennen</b>	<a href="#">0396</a> Haupt InnSichO
---	---

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses InnSichO vom 13.11.2017 vor, den Antrag abzulehnen (mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP).

Hinweis: TOP 3 wird in Verbindung mit Tagesordnungspunkt 4 – Einzelplan 05 – zu Beginn von Kapitel 0531 aufgerufen.

### Punkt 3 A der Tagesordnung

- a) Vorlage der Senatsverwaltung für Finanzen  
**Steuerschätzung November 2017: Gute Ergebnisse  
unterstützen Planungen für Doppelhaushalt  
2018/2019 (Presseerklärung)**  
(in der 21. Sitzung vom 10.11.2017 als Tischvorlage verteilt)  
[1050](#)  
Haupt
- b) Bericht SenFin – II A – vom 13.11.2017  
**Ergebnis der 152. Sitzung des Arbeitskreises  
„Steuerschätzungen“ vom 7. bis 9. November 2017  
in Braunschweig**  
(unaufgefordert vorgelegt)  
[0057 B](#)  
Haupt

**Senator Dr. Matthias Kollatz-Ahnen** (SenFin) informiert, dass die Steuerrahmenprognose für alle staatlichen Ebenen moderat angehoben worden sei. Das sei Ausdruck der guten wirtschaftlichen Lage in Deutschland und nicht nur auf Berliner Leistungen zurückzuführen. Berlin verstärke und vertiefe den Aufschwung insbesondere durch sein Handeln im investiven Bereich. Es bestehe die Chance, dass der wirtschaftliche Aufschwung und damit die Steuereinnahmen noch besser ausfielen, als derzeit erwartet.

Negativ könnten sich im Rahmen der Umverteilung Steuersenkungen auf Bundesebene auswirken. Wenn man betrachte, was in Verbindung mit den Sondierungsgesprächen zwischen CDU, CSU, der FDP und den Grünen in Erwägung gezogen worden sei, gehe es für Berlin um die Halbierung der Grunderwerbsteuer in Höhe von einer halben Milliarde Euro, um den Steuertarif und bestimmte Regelungen im Mehrwertsteuerbereich. Die Senkung des Solidarzuschlags hätte auf Berlin hingegen keine Auswirkungen. Ungünstig könnten sich zudem protektionistische Tendenzen in der Wirtschaftspolitik, der Brexit, geopolitische Konflikte und

Risiken in der Finanzmarktstabilität auswirken. Der letzte Punkt werde in Deutschland oft unterschätzt. Aber die sehr niedrigen Zinsen seien kein Ausdruck von Stabilität, sondern einer krisenhaften Situation.

Die positive Steuerschätzung für Berlin gehe im Vergleich zum Nachtragshaushalt von weiteren 826 Millionen Euro mehr im Jahr 2017 aus. Vor diesem Hintergrund rechne er mit einem SIWA-Programm im Umfang von 500 bis 550 Millionen Euro.

Risiken könnten sich aus großen Steuereinzelfällen ergeben, beispielsweise die Insolvenz einer großen Firma wie der Air Berlin. Wie sich das auswirke, könne derzeit noch nicht gesagt werden, es gehe aber um dreistellige Millionensummen.

Für die Jahre 2018 und 2019 würden Mehreinnahmen von 328 bzw. 304 Millionen Euro prognostiziert. Bis Anfang 2020 – und damit für die Reichweite des nächsten Doppelhaushalts – bewege man sich in dem Anpassungspfad der Schuldenbremse. – Er hoffe, dass es bis 2020 eine landesgesetzliche Regelung zum Umgang mit der Schuldenbremse gebe. – Solange sei die Steuerschätzung vom Mai des Vorjahres maßgeblich für das Folgejahr. Das bedeute, dass danach ansteigende Steuereinnahmen als konjunkturell und nicht als strukturell gälten. Oder im Umkehrschluss: Wenn diese Mehreinnahmen ausgegeben würden, werde das auf das Defizit angerechnet. Wenn Berlin also, wie geplant, im Jahr 2018 mit einem Plus von 180 Millionen Euro abschließe und gute 200 Millionen Euro aus der Steuerschätzung ausgegeben würden, bewege es sich am Limit. Alle weiteren Ausgaben würden dazu führen, dass Berlin als Defizit-Bundesland angesehen würde. Deshalb habe er gegenüber dem Parlament versucht, darauf hinzuwirken, dass im Rahmen der Haushaltsberatungen nicht alle Möglichkeiten der Steuerschätzung genutzt würden, sondern man sich beschränke. Er halte es für wichtig, dass Berlin gegenüber dem Bund und den anderen Ländern die Glaubwürdigkeit, die es sich erarbeitet habe, behalte.

Auch für die Jahre 2020 und 2021 rechne man mit einem stabilen Wachstumspfad, der jedoch durch etwaige Gesetzgebungen auf der Bundesebene beeinflusst werden könne. Es gebe aber keine Signale, die auf schwierige Situationen für Berlin hindeuteten.

Er gehe davon aus, dass Berlin im Länderfinanzausgleich eine etwas höhere Summe erhalte, die prozentuale Berücksichtigung aber abnehme. Das liege daran, dass Berlin insgesamt aufhole, was sich 2017 z. B. an der dynamischen Entwicklung der Gewerbe- und der Lohn- und Einkommensteuer zeige.

Zu Beginn der Wahlperiode habe er empfohlen, auf eine Erhöhung der Gewerbesteuer zu verzichten. Das habe zu einer positiven Entwicklung beigetragen. Berlin sei attraktiv für Firmenansiedelungen, was sich wiederum positiv auf die Gewerbesteuereinnahmen auswirke. Letztere lägen aber immer noch unter der Hälfte dessen, was z. B. München einnehme.

**Steffen Zillisch (LINKE)** geht davon aus, dass der Umgang der Koalitionsfraktionen mit dem Haushalt keine Probleme mit dem strukturellen Defizit verursache.

Inwieweit könne man aus der Steuerschätzung – jenseits des Algorithmus des Stabilitätsrats – einen stabilen Trend ausmachen? Spiele dabei die Einwohnerentwicklung eine Rolle? Da der Einbruch in der anrechenbaren Einwohnerentwicklung im Jahr 2016 seiner Ansicht nach nicht wirklich stattgefunden habe, müsse es eine Art nachholende Entwicklung geben.

**Christian Goiny** (CDU) rechnet angesichts des Scheiterns einer sog. Jamaika-Koalition auf Bundesebene nicht mit nennenswerten Steuersenkungen.

Wie stehe der Finanzsenator zu weiteren Schuldentilgungen? Sei im Hinblick auf mögliche konjunkturelle Verschlechterungen geplant, die Rücklagen zu erhöhen? Wie schätzt Senator Kollatz-Ahnen den Jahresüberschuss 2017 ein? Was sei davon SIWA bzw. SIWANA, und was diene der Schuldentilgung?

Seine Fraktion teile die Auffassung, dass eine Gewerbesteuererhöhung nicht angezeigt sei. Berlin müsse eine attraktive, lebenswerte Stadt bleiben, die insbesondere für die Kreativwirtschaft von besonderem Interesse sei. Das müsse bei künftigen politischen Entscheidungen bedacht werden.

Auch ihn interessiere der Umgang mit der Bevölkerungsstatistik. Er bitte, dem Hauptausschuss einen Fortschrittsbericht zum Thema Zensus unter Berücksichtigung der aktuellen Einwohnerzahl und den Auswirkungen auf den zukünftigen Haushalt vorzulegen.

**Sibylle Meister** (FDP) hält es für richtig, dass der Finanzsenator an die Selbstbeschränkung des Parlaments appelliere. Die Vergangenheit habe gezeigt, dass immer wieder Mittel für unvorhergesehene Probleme benötigt würden. Deswegen habe ihre Fraktion gefordert, einen Teil der Mittel aus dem Steuerausgleich im Nachhaltigkeitsfonds anzulegen.

Sie teile die Ansicht, dass man in Bezug auf die niedrigen Zinsen und den damit verbundenen Wirtschaftsaufschwung wachsam sein müsse. Allein ein Zinsanstieg um ein Prozent könne sich gravierend auswirken.

Für sie sei eine Steuerentlastung nicht per se schlecht. Es sei klar, dass eine Steuerentlastung Effekte auf die Binnennachfrage habe. Der progressive Verlauf der Einkommensteuer mit dem Mittelstandsbauch habe nichts mit Gerechtigkeit zu tun. Die Steuerlast müsse so verteilt werden, dass sich auch kleinere Gehaltserhöhungen merklich auswirken, anstatt hauptsächlich in die Steuer zu fließen.

**Dr. Kristin Brinker** (AfD) begrüßt ebenfalls, dass die Gewerbesteuere nicht erhöht worden sei. Ihre Fraktion setzte sich sogar für eine Senkung ein.

Ergänzend zu dem Berichtswunsch von Herrn Goiny bitte ihre Fraktion um eine Darstellung des aktuellen Stands des Prozesses zum Zensus. Welche Auswirkungen könne ein positives Urteil des Bundesverfassungsgerichts für Berlin haben?

Sei nach wie vor geplant, 50 Prozent der Mehreinnahmen zur Schuldentilgung zu verwenden? Ihre Fraktion teile die Ansicht der FDP, dass ein Teil der Mehreinnahmen in den Nachhaltigkeitsfonds gehen solle. Wie stehe SenFin dazu?

Wann werde entschieden, wo die Schuldenbremse gesetzlich verankert werde?

**Senator Dr. Matthias Kollatz-Ahnen** (SenFin) rechnet im Januar oder Februar 2018 mit einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Zensus. Deswegen schlage er vor, den von Herrn Goiny und Frau Brinker erbetenen Bericht bis Ende Februar 2018 vorzulegen.

Die Erfahrung zeige, dass das Bundesverfassungsgericht, wenn es Beschwerden recht gebe, keine rückwirkenden Forderungen anerkenne, sondern nur für die Zukunft Änderungen anmahne. Berlin könnte aber die Vergangenheit und die Einnahmerückgänge – 500 Millionen Euro jährlich – genau beschreiben. Da es bei dem Zensus um einen 10-Jahres-Rhythmus gehe, seien die Folgen leicht bezifferbar. Seiner Ansicht nach seien die Berliner Argumente vom Gericht gut verstanden worden. Kern der Argumentation sei gewesen, dass bei den kleinen Gemeinden zulasten der großen Gemeinden keine Abzüge bei der Einwohnerzahl gemacht worden seien. Das habe zu einem verzerrten Ergebnis geführt. Das Bundesverfassungsgericht müsse aber auch die Frage beantworten, ob das Land Berlin einen verfassungsrechtlichen Schutz vor schlechter Gesetzgebung habe. Eventuell komme es zu dem Schluss, dass Berlin mit einem fehlerhaftem Gesetz leben müsse.

Seine Grundidee sei gewesen, die Schuldenbremse in der Landeshaushaltordnung abzusichern. Sein Ressort veranstalte zu dieser Frage im Jahr 2018 eine öffentliche Fachtagung. Dort sollten Experten zusammenkommen und Erfahrungen aus anderen Bundesländern – eventuell auch aus anderen Nationen – gehört werden. Auf der Basis dieser Veranstaltung wolle man zügig einen Entwurf vorlegen.

Er verurteile Steuersenkungen nicht per se. Beispielsweise vertrete er die Ansicht, dass ein steuerfreier Grundbetrag bei der Grunderwerbsteuer sinnvoll sei. Das wirke sich zwar negativ auf die kommunalen Einnahmen aus, trage aber wesentlich zu einer Steuergerechtigkeit bei.

Zum Jahresende rechne er mit 500 bis 550 Millionen Euro in einem neuen SIWA und einer Tilgung im gleichen Umfang. Wenn es gelinge, SIWA kontinuierlich zu füllen, dann verfüge man über einen Investitionsbuffer. Anfang Januar 2018 werde er einen Bericht über die SIWA-Auszahlungen vorlegen, aber man könne bereits sagen, dass über SIWA mehr Dinge, als gedacht, vorangebracht würden.

Er rate im Hinblick auf das strukturelle Defizit in den kommenden beiden Jahren von einer Erhöhung des Nachhaltigkeitsfonds ab. Dafür könne mehr getilgt werden. Aus seiner Sicht mache es erst im Jahr 2020 Sinn, über eine Erhöhung nachzudenken.

Bezüglich der Bevölkerungsprognosen habe es Klärungen gegeben. In Berlin sei ein überdurchschnittliches Einwohnerwachstum zu verzeichnen. Die Bevölkerungsentwicklung in Berlin sei zweimal so dynamisch wie der nationale Mittelwert. Das bilde sich mit einem Verzug von 18 Monaten ab. Er gehe davon aus, dass man diesen Faktor künftig planerisch berücksichtigen könne.

**Dr. Kristin Brinker** (AfD) bittet zu beziffern, in welcher Größenordnung Zuführungen an den Nachhaltigkeitsfonds das strukturelle Defizit erhöhten.

**Christian Goiny** (CDU) sieht sich nach den Aussagen des Senators in seiner Auffassung bestätigt, dass es richtig gewesen sei, in der letzten Legislaturperiode drei haushaltsrelevante, strategische Dinge anzugehen, nämlich die Schuldentilgung in nennenswertem Umfang, die Schaffung von SIWA und das Umdenken in der Liegenschaftspolitik.

Es sei sinnvoll, einen Bericht erst vorzulegen, wenn das Bundesverfassungsgericht entschieden habe. Der CDU-Fraktion gehe es aber nicht nur um einen Kommentar zum Urteil, sondern um eine Darstellung der Auswirkungen auf den Berliner Haushalt. Er rechne ebenfalls nicht damit, dass Berlin für die finanziellen Ausfälle der letzten Jahre entschädigt werde.

Die Konjunkturrücklage sei in den letzten Jahren kontrovers diskutiert worden. Letztlich gehe es darum, sich zwischen Investitionen und Rücklagen zu entscheiden. Seine Fraktion tendiere – unter Berücksichtigung der Rahmenvorgaben – zu einer Mischform. Er bitte, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Beratung des nächsten Doppelhaushalts 2020/2021 zur mittelfristigen Finanzplanung, zur Entwicklung des strukturellen Defizits und zur Konjunkturücklage zu berichten. Angesichts der Tatsache, dass in Krisenzeiten zuerst Investitionsmaßnahmen aufgegeben würden, befürchte er, dass auch SIWANA etwaigen leeren Kassen zum Opfer fallen könne, wenn keine ausreichende konjunkturelle Rücklage gebildet werde.

**Senator Dr. Matthias Kollatz-Ahnen** (SenFin) sagt auch den soeben von Herrn Goiny erbeuteten Bericht zu. Eine Möglichkeit sei, die Informationen in die mittelfristige Finanzplanung aufzunehmen.

Die Lehre aus den Konjunkturprogrammen I und II sei, dass die Beschleunigung von Investitionen in Krisensituationen helfe. Er ziehe daraus den Schluss, dass es sinnvoll sei, SIWA zu beschleunigen. Projekte, die zu lange dauerten, sollen gegebenenfalls durch schneller realisierbare ersetzt werden.

Zur Frage von Frau Brinker: Eine Zuführung an den Nachhaltigkeitsfonds zähle 1:1 als Ausgabe. Deshalb habe er vorgeschlagen, eine Strategie für einen Nachhaltigkeitsfonds erst ab dem Jahr 2020 zu diskutieren. Dazu werde er Vorarbeiten leisten. Einen Puffer könne man aber ein Stück weit auch mit Tilgungen schaffen. Tilgungen eröffneten Handlungsspielräume.

**Steffen Zillich** (LINKE) merkt an, dass die Steuerung letztlich von den rechtlichen Rahmenbedingungen zur Umsetzung der Schuldenbremse abhänge. Möglicherweise werde im Rahmen der Auflagenbeschlüsse ein Auftrag erteilt, damit man im nächsten Jahr über Eckpunkte diskutieren könne. Bezüglich der momentanen Situation teile er die Ansicht des Finanzsenators.

Bisher sei noch nicht angesprochen worden, dass mögliche Sonderinvestitionen im Zusammenhang mit dem BER die Berliner Finanzplanung erschweren könnten. Es müsse alles dafür getan werden, das nicht über den Berliner Haushalt, sondern die Flughafengesellschaft abzuwickeln. Eine Debatte über die Verwendung des Überschusses im Jahr 2017 müsse aus seiner Sicht Überlegungen beinhalten, inwieweit man auch für diese Problematik eine Vorsorge treffen könne.

**Dr. Kristin Brinker** (AfD) möchte wissen, ab welcher Zuführungssumme an SIWANA oder den Nachhaltigkeitsfonds Berlin Probleme bekomme.

Sei berücksichtigt worden, dass bei einer möglichen Schließung des Flughafens Tegel Steuereinnahmen wegfielen?

**Senator Dr. Matthias Kollatz-Ahnen** (SenFin) antwortet seiner Vorrednerin, dass die Grenze im Jahr 2018 bei 400 Millionen Euro liege und im Jahr 2019 bei 200 Millionen Euro.

Nach der Nennung eines voraussichtlichen Inbetriebnahmetermins durch die FBB am 15. Dezember 2017 müssten Fragen der Wirtschaftsplanung geklärt werden. Die Gewerbesteuern seien ein Aspekt dabei. Anfang März 2018 solle ein auch für den Flughafen beschlussfähiges Dokument vorliegen. Dann könnten auch einigermaßen plausible Aussagen zur Steuerentwicklung gemacht werden.

Ende Januar könne dem Hauptausschuss über die Festlegungen des Senats zu SIWA IV berichtet werden. Dann werde auch der Jahresabschluss vorliegen, auf dessen Grundlage eine aktualisierte Grafik zu den Zuführungen vorgelegt werden könne, in die die Steuermehreinnahmen – die für Berlin begrenzend wirkten –, die Minderausgaben – die spielraumerweiternd wirkten – und besondere Finanzierungsvorgänge – die noch aktuell nicht feststünden – einflössen.

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** bittet, den Bericht zur Wirtschaftsplanung der FBB bzw. zum BER bis zum 31. März 2018 und den Bericht zu SIWA IV zum 31. Januar 2018 vorzulegen.

Der **Ausschuss** nimmt den Bericht 0057 B zur Kenntnis.

[Unterbrechung der Sitzung von 11.18 Uhr bis 12.05 Uhr]

## Fortsetzung der Haushaltsberatungen 2018/2019 (Schlussberatung)

### Punkt 4 der Tagesordnung

- a) Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/0500 [0500](#)  
Haupt(f)  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**
- b) Austauschseiten im Band 3 – Kapitel 0340 – sowie im Band 5 – Kapitel 2532 –Vorabüberweisung nach § 32 Abs. 4 GO Abghs – [0500-1](#)  
Haupt

### Mitberaten werden:

- a) Vorlage – zur Kenntnisnahme – Drucksache 18/0529 [0546](#)  
Haupt  
**Finanzplanung von Berlin 2017 bis 2021**  
(überwiesen nach § 32 GO Abghs zur Besprechung)
- b) Bericht SenFin – II B – vom 31.07.2017 [0500 B](#)  
Haupt  
**FM-Titelliste**  
(nur 1x pro Fraktion in Papierfassung)
- c) Bericht SenFin – II B – vom 31.07.2017 [0500 A](#)  
Haupt  
**IKT-Titelliste**  
(nur 1x pro Fraktion in Papierfassung)
- d1) Bericht SenFin – II D 2 (komm.) – vom 13.09.2017 [0500 G-1](#)  
Haupt  
**Gesamtübersicht flüchtlingsbedingter Ausgaben in Vorbereitung der Haushaltsberatungen**  
(Berichtsauftrag aus der 11. Sitzung vom 06.09.2017)
- d2) Bericht SenFin – II G 11 – vom 25.09.2017 [0500 G-1A](#)  
Haupt  
**Gesamtübersicht flüchtlingsbedingter Ausgaben in Vorbereitung der Haushaltsberatungen**  
**hier: Korrigierte Fassung betr. Einzelplan 09**  
(Berichtsauftrag aus der 11. Sitzung vom 06.09.2017)
- e) Bericht SenFin – II A – vom 08.08.2017 [0538](#)  
Haupt  
**Verwaltung von Bundes- und EU-Mitteln**  
gemäß Auflage A. 3 – Drucksache 17/2600 zum Haushalt 2016/17

- f) Bericht SenFin – II B – vom 29.08.2017 [0537](#)  
**Gender Budgeting – Sammelvorlage**  
**Senatsverwaltungen**  
gemäß Auflage A. 12 – Drucksache 17/2600 zum  
Haushalt 2016/17  
Haupt
- g) Bericht SenFin – II LIP Ne – 09.08.2017 [0516](#)  
**Mittelverwendung der vierten Zuführung zum**  
**Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden**  
**Stadt und Nachhaltigkeitsfonds (SIWANA IV)**  
Kapitel 9810 (Kapitel der SIWANA Maßnahmen)  
Haupt
- h) Einzelplanübergreifende Berichtsaufträge der Fraktion  
der CDU vom 31.08.2017 zu den [0500 C](#)  
**Haushaltsberatungen 2018/2019**  
(Hinweis: Die Berichte wurden in der 12. Sitzung des  
Hauptausschusses zum 1.11.2017 angefordert.)  
Haupt
- i) Vorlage – zur Beschlussfassung – [0605](#)  
Drucksache 18/0501  
**Nachträgliche Genehmigung der im Haushaltsjahr**  
**2016 in Anspruch genommenen über- und**  
**außerplanmäßigen Ausgaben und**  
**Verpflichtungsermächtigungen für die**  
**Hauptverwaltung und für die Bezirke**  
(in der 14. Sitzung vom 29.09.2017 zurückgestellt  
bis zum Abschluss der Haushaltsberatungen)  
Haupt
- j) Bericht SenFin – II B – vom 25.09.2017 [0876](#)  
**Summe der niedergeschlagenen Forderungen**  
gemäß Auflage B. 94 d) – Drucksache 17/2600 zum  
Haushalt 2016/17  
Haupt

### **Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29**  
Haupt
- Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 27** [0500 DX](#)  
Haupt

Gruppierungsübersicht

Mitberaten wird:

Bericht SenFin – II B – vom 15.10.2017 [0945](#)  
**Zuweisungen an und Programme für Bezirke**  
**Beantwortung der Berichtsanträge der Fraktion der CDU**  
(Berichtsauftrag aus der 14. Sitzung vom 29.09.2017)  
Einzelplan 27/Gruppenübersicht

Haupt

Der **Ausschuss** nimmt ohne Aussprache den Bericht, rote Nr. 0945, zur Kenntnis.

**Kapitel 2703 – Aufwendungen der Bezirke – Regierender Bürgermeister –**

**Neuer Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0500 DX](#)  
zum **Einzelplan 27**  
hier: lfd. Nr. 1 – neues Kapitel 2703/Neuer Titel 68406  
Ansatz im Jahr 2018: +660.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +1,5 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, rote Nr. 0500 DX, lfd. Nr. 1, zu.

**Kapitel 2705 – Aufwendungen der Bezirke - Inneres und Sport –**

**Titel 51915 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulsanierungsprogramm (SchulSP) und Sportanlagensanierungsprogramm (SportSP)- –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
hier: lfd. Nr. 14 – Kapitel 2705/Titel 51915  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +6 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung)

Haupt

Mitberaten wird:

Bericht SenInnDS – IV A 42 – vom 20.11.2017  
**Sportstättensanierungsprogramm**  
(Berichtsauftrag aus der 9. Sitzung vom 14.06.2017)  
Kapitel 2705/Titel 51915

[0263 B](#)  
Haupt

**Sibylle Meister** (FDP) erkundigt sich zum Stand der Nutzung einheitlicher IT-Systeme. In dem Bericht werde aufgeführt, dass es hilfreich wäre, mehr Aufträge an Rahmenvertragsfirmen zu vergeben. Sei aus der Erkenntnis auch schon eine Umsetzung erfolgt?

**Staatssekretär Klaus Feiler** (SenFin) bemerkt, dass der Änderungsantrag nicht vom Senat stamme.

**Sibylle Meister** (FDP) verdeutlicht, in der roten Nummer 0263 B gehe es um die Nutzung eines vereinheitlichten IT-Systems. Wie sei der Stand? Außerdem sollte mehr mit Rahmenvertragsfirmen zusammengearbeitet werden. Wie weit sei eine mögliche Umsetzung?

**Staatssekretär Christian Gaebler** (SenInnDS) erklärt, dass die Senatsverwaltung grundsätzlich mit den Bezirken im Gespräch sei, um das Programm in eine digitalisierte Form zu bringen. Nach anfänglicher Zurückhaltung einzelner Bezirke seien nunmehr alle dabei. Allerdings nutzten die Bezirke unterschiedliche Verfahren bzw. Produkte. Es solle ein einheitliches Verfahren für das Land Berlin im Rahmen des E-Governments eingeführt werden. Das Verfahren mit Beteiligungsverfahren und ähnlichem sei ein etwas aufwändigerer Prozess. Zielsetzung sei, bis Mitte nächsten Jahres so weit zu sein, dass klar sei, was getan werden solle. Im Lauf des Jahres 2018 solle dieses dann auch implementiert werden. Die Auslastung der Anlagen und der Sanierungsbedarf solle in das Programm für die Sportstättenvergabe integriert werden.

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 CX, lfd. Nr. 14. ab. Der Bericht, rote Nr. 0263 B wird zur Kenntnis genommen.

**Kapitel 2707 – Aufwendungen der Bezirke - Umwelt, Verkehr und Klimaschutz**

**Neuer Titel 52101 – Unterhaltung des Straßenlands –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
hier: lfd. Nr. 45 – Kapitel 2707/Neuer Titel 52101

Ansatz im Jahr 2018: +37,57 Mio. €  
Ansatz im Jahr 2019: +38,5 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

[0500 CX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 CX, lfd. Nr. 45. ab.

## **Titel 52130 – Unterhaltung des Straßenlandes - Sonderprogramm Straßensanierung**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 27** hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 2707/Titel 52130 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +6 Mio. €
- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 46 – Kapitel 2707/Titel 52130 Ansatzminderung 2018: -25,57 Mio. € Ansatzminderung 2019: -26,5 Mio. €

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, rote Nr. 0500 DX, lfd. Nr. 2, zu. Der Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 CX, lfd. Nr. 46, wird abgelehnt.

## **Neuer Titel – Konzeptionierung von Park&Ride Parkplätzen an den Stadtgrenzen**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 50 – Kapitel 2707/Neuer Titel Ansatz 2018 und 2019: jeweils +100.000 € (und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 CX, lfd. Nr. 50. ab.

## **Kapitel 2708 – Aufwendungen der Bezirke - Kultur und Europa –**

Keine Wortmeldungen.

**Kapitel 2710 – Aufwendungen der Bezirke - Bildung, Jugend und Familie –**

**Titel 51950 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 27** hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 2710/Titel 51950 Ansatz erhöhung 2018 und 2019: +6 Mio. € (und verbindliche Erläuterung)

[0500 DX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, rote Nr. 0500 DX, lfd. Nr. 3, zu.

**Kapitel 2711 – Aufwendungen der Bezirke - Integration, Arbeit und Soziales**

Keine Wortmeldungen.

**Kapitel 2712 – Aufwendungen der Bezirke - Stadtentwicklung und Wohnen –**

Keine Wortmeldungen.

**Kapitel 2713 – Aufwendungen der Bezirke - Wirtschaft, Energie und Betriebe -**

**Neuer Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 27** hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 2713/neuer Titel 68406 Ansatz 2018: +8,4 Mio. € Ansatz 2019: +8,4 Mio. €

[0500 DX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, rote Nr. 0500 DX, lfd. Nr. 4, zu.

## Kapitel 2729 – Zuweisungen an die Bezirke

### **Titel 97101 – Pauschale Mehrausgaben –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 27** hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 2729/Titel 97101 Ansatzerhöhung 2018: +11,09 Mio. € Ansatzerhöhung 2019: +13,21 Mio. € (und verbindliche Erläuterungen)

[0500 DX](#)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, rote Nr. 0500 DX, lfd. Nr. 5, zu.

### **Bezirke**

#### **01 - Mitte**

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks Mitte** [0500 S](#)  
**Stand: BVV-Beschluss** Haupt  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

#### **02 - Friedrichshain-Kreuzberg**

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg** [0500 R](#)  
**Stand: BVV-Beschluss** Haupt  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

#### **03 - Pankow**

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks Pankow** [0500 N](#)  
**Stand: BVV-Beschluss** Haupt  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

#### **04 - Charlottenburg-Wilmersdorf**

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks Charlottenburg-Wilmersdorf** [0500 X](#)  
**Stand: BVV-Beschluss** Haupt  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

## 05 - Spandau

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks  
Spandau**  
**Stand: BVV-Beschlussempfehlung  
„Haushaltsausschuss“**  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)  
(Hinweis: Die BVV Spandau hat den  
Bezirkshaushaltplan am 27.09.2017 ohne Änderungen  
zur BVV-Beschlussempfehlung „Haushaltsausschuss“  
beschlossen.)

[0500 V](#)  
Haupt

## 06 - Steglitz-Zehlendorf

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks Steglitz-  
Zehlendorf**  
**Stand: BVV-Beschluss**  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

[0500 T](#)  
Haupt

## 07 - Tempelhof-Schöneberg

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks  
Tempelhof-Schöneberg**  
**Stand: BVV-Vorlage zur Sitzung am 27.09.2017**  
(Hinweis: Die BVV Tempelhof-Schöneberg hat die  
BVV-Vorlage am 27.09.2017 ohne Änderungen  
beschlossen.)  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

[0500 U](#)  
Haupt

## 08 - Neukölln

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks  
Neukölln**  
**Stand: BVV-Beschluss**  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

[0500 M](#)  
Haupt

## 09 - Treptow-Köpenick

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks  
Treptow-Köpenick**  
**Stand: BVV-Beschluss**  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

[0500 W](#)  
Haupt

## 10 - Marzahn-Hellersdorf

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks  
Marzahn-Hellersdorf  
Stand: BVV-Beschluss**  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

0500 P  
Haupt

## 11 - Lichtenberg

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks  
Lichtenberg  
Stand: BVV-Beschluss**  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

0500 O  
Haupt

## 12 - Reinickendorf

**Bezirkshaushaltsplan 2018/2019 des Bezirks  
Reinickendorf  
Stand: BVV-Beschluss**  
(nur in elektronischer Fassung verteilt)

0500 Q  
Haupt

hierzu:

- a) Bericht SenFin – II D / II LIP / IV A – vom 13.11.2017      1075  
**1. Nachschau über die Bezirkshaushaltspläne  
2018/2019**  
**2. Rücklagen der einzelnen Bezirke**  
Einzelplan 27
  
- b) **Empfehlung des UA Bezirke zur  
Vorlage – zur Beschlussfassung –  
Drucksache 18/0500**  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von  
Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019**  
**(Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**  
hier: **Vorberatung der Bezirkshaushaltspläne**

**Carsten Ubbelohde** (AfD) äußert, den Grund der Skepsis seiner Fraktion, die einzelnen Bezirkshaushaltspläne betreffend, an einem wesentlichen Punkt festmachen zu wollen. Nahezu in allen Bezirken seien die bezirklichen Erlösbeteiligungen an dem Verkauf von Grundstücken sehr viel höher als der gebildete Referenzwert. Die sinkenden Bezirkseinnahmen in Folge der avisierten Liegenschaftspolitik des Senats bildeten sich nicht in deutlichem Maß ab. Es werde daher das Risiko eines nicht ausgeglichenen Haushalts in den Bezirken generell gesehen. Insofern würden die Bezirkshaushaltspläne unter anderem auch deswegen abgelehnt.

Der **Ausschuss** nimmt die Bezirkshaushaltspläne 2018/19 gemäß der Empfehlung des UA Bezirke [0500 CU](#) unter Berücksichtigung der Beschlüsse aus der Nachschau [1075](#) mit den beschlossenen Änderungen an. Der Nachschaubericht [1075](#) unter a) wird im Übrigen zur Kenntnis genommen.

### Kapitel 2730 – Kalkulatorische Verrechnungen:

Keine Wortmeldungen.

#### Einzelplan 20 – Rechnungshof

hierzu liegt vor:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 20** [0500 BG](#)  
(Die zurückgestellten Anträge sind zugeordnet.)  
  
Haupt
- b) Empfehlung des UA PVPP vom 23.11.2017 zur **Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/0500**  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltspans von Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**  
hier: **Vorberatung der §§ 12 bis 14 des Haushaltsgesetzes 2018/2019, der Personaltitel, der Stellenpläne sowie der Produktdarstellungen**  
  
(Die Änderungen sind zugeordnet.)  
  
[0500 CT](#)  
Haupt
- c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 20** [0500 CV](#)  
(Die Änderungen sind zugeordnet.)  
  
Haupt
- d) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 20** [0500 DW](#)  
  
Haupt

## Kapitel 2000 – Rechnungshof

Mitberaten wird:

Schreiben der Präsidentin des Rechnungshofs von Berlin – PASE – vom 14.11.2017 [1063](#)  
**Stellungnahme zum Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (PVPP 0030 F) zu Stellenhebungen und Neuanmeldung von Stellen Einzelplan 20**  
Haupt

Der **Ausschuss** nimmt ohne Aussprache das Schreiben [1063](#) zur Kenntnis.

### **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

- a1) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 20** [0500 DW](#)  
hier: lfd. Nr. 1a: Kapitel 2000/Titel 42201  
Schritt I:  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -365.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -628.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan sowie Streichung Haushaltsvermerk 0229)
- a2) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 20** [0500 DW](#)  
hier: lfd. Nr. 1b: Kapitel 2000/Titel 42201  
Schritt II:  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +258.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +264.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)
- a3) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 20** [0500 DW](#)  
hier: lfd. Nr. 1c: Kapitel 2000/Titel 42201  
Schritt III:  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +538.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +897.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 20** [0500 BG](#)  
Haupt  
lfd. Nr. 1: Kapitel 2000/Titel 42201  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -42.340 €  
(und Stellenänderungen)
- c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 20** [0500 BG](#)  
Haupt  
lfd. Nr. 2: Kapitel 2000/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +42.530 €  
(und Stellenänderung)
- d) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 20** [0500 CV](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 1: Kapitel 2000/Titel 42201  
Verbindliche Erläuterung
- e1) **Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017 [0500 CT](#)  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 4a: Kapitel 2000/Titel 42201  
Schritt I:  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -365.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -628.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan sowie Streichung  
Haushaltsvermerk 0229)
- e2) **Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017 [0500 CT](#)  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 4b: Kapitel 2000/Titel 42201  
Schritt II:  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +258.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +264.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

**Karsten Woldeit** (AfD) verweist auf seine Argumentation in dem entsprechenden Unterausschuss. Der Landesrechnungshof müsse arbeits- und konkurrenzfähig sein. Das Schreiben der Präsidentin sei zur Kenntnis genommen worden. Der Ursprungsvorschlag im Haushalt sei einwandfrei. Die Präsidentin habe entsprechend im Unterausschuss PVPP klar erläutert, warum die Stellendotierungen für notwendig erachtet würden. Der Änderungsantrag der Koalition sei abzulehnen.

**Sibylle Meister** (FDP) führt aus, ihre Fraktion habe in allen Unterausschüssen das Bestreben des Rechnungshofs unterstützt, zumal dieses kostenneutral sei. Es gehe nicht nur um eine Überprüfung der Mittelverwendung, sondern auch darum, Strukturen und Abläufe zu kontrollieren und zu verbessern. Es seien herausfordernde Aufgaben, die ein entsprechend qualifiziertes Personal erforderten. Insofern werde der Rechnungshof in seinem Ansinnen unterstützt, damit auch tragfähige Strukturen in der Berliner Verwaltung aufbauen zu können.

**Christian Goiny** (CDU) erinnert an mehrmalige Diskussionen im Unterausschuss PVPP. Die Präsidentin des Rechnungshofs habe im Unterausschuss noch einmal sehr deutlich gemacht, worauf es dem Rechnungshof mit den hier angemeldeten personellen Veränderungen auch ankomme. Frau Claßen-Beblo habe insbesondere hinsichtlich der Frage, den Beschäftigten eine Beförderungsperspektive bieten zu müssen, wenn junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorhanden seien, erläutert, dass diese Perspektive wichtig sei, damit Mitarbeiter auch dort verblieben. Insofern würden die Änderungsanträge der CDU zum Einzelplan 20, Kapitel 2000, Titel 42201, lfd. Nrn. 1 und 2 zurückgezogen. Es sei bedauerlich, dass sich die Koalition von den schriftlich und mündlich vorgetragenen Argumenten nicht habe motivieren lassen, dem Rechnungshof neue und bessere Arbeitsmöglichkeiten zu gewähren.

**Dr. Kristin Brinker** (AfD) ergänzt, es sei ein Beispiel für Effizienzsteigerung und Mitarbeitermotivation auch für viele andere Verwaltungen, wenn sich eine Verwaltung wie hier der Rechnungshof Gedanken darüber mache, wie interne Strukturen verbessert werden könnten und Führungspersonal in innerbetriebliche Abläufe soweit integriert werden könne, um im Ergebnis einen Mehrwert zu erhalten, insbesondere, wenn dieses kostenneutral gestaltet würde. Insofern hielte es auch ihre Fraktion für extrem bedauerlich, wenn sich die Regierungskoalition dem Vorschlag des Rechnungshofs nicht anschlosse.

**Franziska Becker** (SPD) verweist zur Stellenanzahl auf einen Ländervergleich der Rechnungshöfe. Aus dieser Tabelle im Vergleich mit allen Bundesländern ergebe sich, dass Berlin mit 245 Beschäftigten im Jahr 2017 auf dem ersten Platz stehe. Selbst Hessen habe nur 227 Beschäftigte, Nordrhein-Westfalen 209.

**Marion Claßen-Beblo** (Präsidentin des Rechnungshofs) legt dar, sowohl in Gesprächen im Unterausschuss als auch schriftlich seien alle Informationen zur Reform dargelegt worden. Die Reform sei kein Selbstzweck, sondern diene der Stärkung der Finanzkontrolle. Es gehe nicht um die Schaffung hoher Dotierungen, sondern darum, den Rechnungshof wettbewerbs- und arbeitsfähig auch für die Zukunft zu gestalten. Die Aufgaben seien komplex. Es gehe um Straßenunterhaltung, Investitionen in Brücken, Schulen, Flüchtlingsunterbringung. Deshalb benötige der Rechnungshof weiterhin gutes Personal auch in den Führungspositionen. Der Kampf um die besten Mitarbeiter sei im Land Berlin sehr schwer geworden. Es gebe Abwerbungen nicht nur aus anderen Bundesländern, sondern auch aus dem Land Berlin, aus der Hauptverwaltung. Sie werbe dafür, dass dem Rechnungshof eine gewisse Anzahl von Stellen der Besoldungsgruppe B 2 bewilligt würde, damit die Personalentwicklung und -gewinnung im Interesse des Landes Berlin und auch im Interesse des Parlamentes verstärkt betrieben werden könne.

**Christian Goiny** (CDU) führt an, wenn schon die Auffassung bestehe, der Personalbestand sei ausreichend, müsste zumindest eine Auseinandersetzung mit dem zweiten Aspekt der Stellenausstattung und beruflichen Perspektive sowie Nachwuchsgewinnung erfolgen. An der Stelle stehe Berlin bei einem überregionalen Vergleich schlechter da. Der Logik folgend müsste zumindest diesem Teil des Antrags des Rechnungshofs gefolgt werden.

**Karsten Woldeit** (AfD) wirft ein, Vergleichsbarkeitsstudien gerade im Bereich der Landesrechnungshöfe seien angesichts der unmittelbaren Konkurrenzsituation hier in Berlin nicht zielführend. Zu Ländervergleichen bei Stellenbesetzungen und Dotierungen empfehle er der Koalition einen Ländervergleich im Rahmen der Besetzung von Staatssekretäraposten.

**Florian Swyter** (FDP) bemerkt, wenn die Koalition dem Antrag nicht folge, mehrfach neue Änderungsanträge vorgelegt würden, die ihrerseits aber auch nicht tauglich seien, um den Rechnungshof in adäquater Weise für die Zukunft auszustatten, werde zumindest eine stichhaltige Argumentation erwartet. Zum Stellenzahlenvergleich mit anderen Bundesländern mache er darauf aufmerksam, dass gerade kein Stellenaufwuchs, sondern eine Umschichtung qualifizierter Stellen in hochqualifizierte Stellen vorgesehen sei. Dies sei die richtige Idee, um auch Fachpersonal in adäquater Weise zu halten und zu gewinnen. Der Rechnungshof übe eine Kontrolle auf die übrige Verwaltung aus und sei damit wichtige Hilfe für die Legislative, auch für die Arbeit hier im Hauptausschuss. Die Ablehnung zeige, dass es kein gutes Verständnis sei, sich selbst überprüfen zu lassen. Es seien keine tauglichen Argumente vorgetragen worden, warum diesen beantragten Stellenumschichtungen nicht gefolgt würde.

**Dr. Kristin Brinker** (AfD) stellt fest, die Opposition sei sich einig darüber, einen starken Landesrechnungshof zu wollen. Die Regierungskoalition sende nunmehr ein Signal aus, den Landesrechnungshof schwächen zu wollen. Es gebe keinen tatsächlichen Grund, warum dem Antrag nicht zugestimmt werde. Es sei ein fatales politisches Signal.

Der **Ausschuss** beschließt, den Änderungsantrag lfd. Nr. 1a, lfd. Nr. 1b und lfd. Nr. 1c der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE 0500 DW zum Titel 42201 anzunehmen. Der Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der CDU 0500 BG wird von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen. Der Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der CDU 0500 BG wird von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen. Der Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion 0500 CV wird abgelehnt. Sodann wird die Empfehlung des UA PVPP Teil 1 – lfd. Nr. 4a Schritt I zum Titel 42201 zur Kenntnis genommen. Auch die Empfehlung des UA PVPP Teil 1 – lfd. Nr. 4b Schritt II zum Titel 42201 wird zur Kenntnis genommen.

#### **Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

- a1) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 20** 0500 DW  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2a: Kapitel 2000/Titel 42801  
Schritt I:  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -20.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -29.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)
  
- a2) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 20** 0500 DW  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2b: Kapitel 2000/Titel 42801  
Schritt II:  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -70.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -72.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

- a3) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 20**  
hier: lfd. Nr. 2c: Kapitel 2000/Titel 42801  
Schritt III:  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +38.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +39.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)
- 0500 DW**  
Haupt
- b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 20**  
hier: lfd. Nr. 2: Kapitel 2000/Titel 42801  
Verbindliche Erläuterung
- 0500 CV**  
Haupt
- c1) **Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 5a: Kapitel 2000/Titel 42801  
Schritt I:  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -20.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -29.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)
- 0500 CT**  
Haupt
- c2) **Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 5b: Kapitel 2000/Titel 42801  
Schritt II:  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -70.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -72.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)
- 0500 CT**  
Haupt

**Der Ausschuss** beschließt, den Änderungsantrag lfd. Nr. 2a, lfd. Nr. 2b und lfd. Nr. 2c der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE **0500 DW** zum Titel 42801 anzunehmen. Der Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der AfD-Fraktion **0500 CV** wird abgelehnt. Die Empfehlung des UA PVPP Teil 1 – lfd. Nr. 5a Schritt I zum Titel 42801 wird zur Kenntnis genommen. Sodann wird die Empfehlung des UA PVPP Teil 1 – lfd. Nr. 5b Schritt II zum Titel 42801 zur Kenntnis genommen.

[Unterbrechung der Sitzung von 12.41 Uhr bis 12.55 Uhr]

## Einzelplan 05 – Inneres und Sport

hierzu liegt vor:

- a) **Stellungnahme des Ausschusses für Verfassungsschutz vom 11.10.2017 zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/0500**  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**  
**Hier: Einzelplan 05, Kapitel 0520**  
Hinweis: Die Stellungnahme enthält keine Änderungsanträge.  
0500 AF  
Haupt
- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 05 (Sport)**  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.)  
0500 BQ  
Haupt
- c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05**  
(Die Änderungsanträge sind zugeordnet.)  
0500 BS  
Haupt
- d) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
0500 CX  
Haupt
- e) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 05**  
0500 DH  
Haupt
- f) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05**  
0500 DN  
Haupt
- g) Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05**  
0500 EA  
Haupt
- h) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05**  
0500 EG  
Haupt
- i) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05**  
0500 EG-1  
Haupt

- j) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 05** [0500 EI](#)  
Haupt
- k) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 05** [0500 DH](#)  
Haupt

**Kapitel 0500 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Politisch-Administrativer Bereich und Service -**

**Titel 52501 – Aus- und Fortbildung –**

hierzu:

- Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05** [0500 DN](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0500/Titel 52501  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +15.000 €  
(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der AfD, rote Nr. 0500 DN, lfd. Nr. 1, ab.

**Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

- Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05** [0500 DN](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0500/Titel 52610  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +100.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung und Übertragbarkeitsvermerk)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der AfD, rote Nr. 0500 DN, lfd. Nr. 2, ab.

**Titel 54051 – Prävention im Bereich der inneren Sicherheit –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05**

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0500/Titel 54051  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +70.000 €  
(und Ergänzung der Titelerläuterung)

[0500 EG](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, rote Nr. 0500 EG, lfd. Nr. 1, zu.

**Neuer Titel: Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**

hier: lfd. Nr. 16 – Kapitel 0500/Neuer Titel 97203  
Ansatz im Jahr 2018: -6,5 Mio. €  
Ansatz im Jahr 2019: -7,5 Mio. €

[0500 CX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 CX, lfd. Nr. 16, ab.

**Kapitel 0510 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Sport –**

**Titel 68506 – Zuschüsse an die Berliner Bäderbetriebe –**

**Titel 89201 – Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen –**

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05**

hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0510/Titel 68506  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +18 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung sowie qualifizierter Sperrvermerk)

[0500 BS](#)  
Haupt

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 05 (Sport)** [0500 BQ](#)  
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 0510/Titel 89201  
Qualifizierter Sperrvermerk  
(a) und b) in der 22. Sitzung vom 15.11.2017 auf Antrag  
der SPD vertagt) **Haupt**

Mitberaten wird:

- a) Sammelvorlage SenInnDS – ZS A / III C / IV A / V B – [1026](#)  
vom 26.10.2017 **Haupt**  
**Beantwortung der Berichtsaufträge aus der**  
**1. Lesung der Einzelpläne 05, 27 und 25**  
hier: **Nr. 16: Bericht zu BBB an den UA Bmc (S. 27)**  
**Nr. 17: Planungsstand 2019 (S. 27)**  
**Nr. 18: Strandbad Tegel (S. 28)**  
**Nr. 19: Regelbetrieb in Schwimmhallen; Personal-**  
**und Ausbildungssituation (S. 29)**  
**Nr. 20: SIWA-Mittel Multifunktionsbäder (S. 35)**  
**Nr. 21: Schulschwimmen; Konzept zu Verteilung**  
**von Schwimmbädern (S. 35)**  
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 13.10.2017)
- b) Vertraulicher Zwischenbericht SenInnDS – IV A 32 /  
IV A 3 – vom 30.10.2017 [0114 E](#)  
**Berliner Bäder-Betriebe – Entwurf Wirtschaftsplan**  
**2018**  
gemäß Auflage A. 7 – Drucksache 17/2600 zum  
Haushalt 2016/17  
m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.01.2018  
(Anlage nur für den Datenraum) **Haupt**  
**Vertrauliche**  
**Beratung**
- c) Bericht SenInnDS – IV A 3 – vom 21.11.2017 [1026 A](#)  
**Berliner Bäder-Betriebe (BBB)**  
hier: **Tarifstruktur und Machbarkeitsstudie**  
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 13.10.2017  
und der 22. Sitzung vom 15.11.2017)  
Einzelplan 05 **Haupt**
- d) Bericht SenInnDS – IV A 3 – vom 17.11.2017 [1026 B](#)  
**Berliner Bäder-Betriebe (BBB)**  
**Beantwortung des Fragenkatalogs aus der Sitzung**  
**des UA Bmc vom 06.10.2017** **Haupt**

- |  |  |
|--|--|
| e1) Bericht SenBildJugFam – II A Sp Mi – vom 27.10.2017<br><b>Schulsportliche Veranstaltungen – Schulschwimmen</b><br>(Berichtsauftrag aus der 16. Sitzung vom 11.10.2017)<br>Kapitel 1010/Titel 54053<br>(a), b) und e1) in der 22. Sitzung vom 15.11.2017 auf<br>Antrag der SPD vertagt) | <a href="#"><u>0804 A</u></a><br>Haupt |
| e2) Bericht SenInnDS – IV A 3 – vom 17.11.2017<br><b>Schulsportliche Veranstaltungen – Schulschwimmen</b><br>(Berichtsauftrag aus der 21. Sitzung vom 10.11.2017)<br>Kapitel 1010/Titel 54053  | <a href="#"><u>0804 B</u></a><br>Haupt |
| f) Bericht SenUVK – Z FA 3 – vom 23.11.2017<br><b>Versiegelung der Rohre im Strandbad Tegel</b><br>(Berichtsauftrag aus der 22. Sitzung vom 15.11.2017)  | <a href="#"><u>1097</u></a><br>Haupt   |
- m.d.B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am  
17.01.2018

Siehe Wortprotokoll.

### **Kapitel 0511 – Olympiapark Berlin**

#### **Titel 51900 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen –**

hierzu:

- |   |   |
|---|---|
| Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den<br><b>Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und</b><br><b>29</b> | <a href="#"><u>0500 CX</u></a><br>Haupt |
|---|---|
- hier: lfd. Nr. 15 – Kapitel 0511/Titel 51900  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +1 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 CX, lfd. Nr. 15, ab.

## Kapitel 0520 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Verfassungsschutz –

hierzu:

### **Stellungnahme des Ausschusses für Verfassungsschutz vom 11.10.2017**

[0500 AF](#)  
Haupt

Hinweis: Die Stellungnahme enthält keine Änderungsanträge.  
(in der 22. Sitzung vom 15.11.2017 auf Vorschlag des Vorsitzenden zurückgestellt)

**Christian Goiny** (CDU) bemerkt, es sei positiv zur Kenntnis genommen worden, dass die Senatsinnenverwaltung selbst der Auffassung gewesen sei, aufgrund der veränderten Bedrohungslage im Bereich Verfassungsschutz einen weiteren Stellenaufwuchs für notwendig zu erachten, insbesondere zur Bekämpfung links-, rechtsextremistischer und vor allem auch islamistischer Tendenzen, die das Land und die Bevölkerung bedrohten. Seine Fraktion habe dies nicht für ausreichend gehalten. Darüber sei auch im Unterausschuss Stellenplan diskutiert worden. Umso mehr verwundere nun der Änderungsantrag der Koalitionsfraktionen, die von dem ohnehin nicht auskömmlichen Stellenaufwuchs des Senats nun wieder zehn Stellen streichen wollten. Dies sei unter dem Aspekt der Sicherheitslage nicht zu rechtfertigen. Es sei begrüßt worden, dass bei der Innenverwaltung, beim polizeilichen Staatsschutz mehr Stellen zur Verfügung gestellt werden sollten. Der Verfassungsschutz habe jedoch noch einmal eine andere Aufgabe als der polizeiliche Staatsschutz. Insofern sei eine personelle Verstärkung in beiden Bereichen dringend erforderlich.

Der **Ausschuss** nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

## **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum  
**Einzelplan 05**

[0500 EI](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0520/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +1.371.795 €  
(und Stellenplanänderung)

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum  
**Einzelplan 05**

[0500 EI](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0520/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +625.500 €

- c) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05** hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 0520/Titel 42201 Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -595.000 € (und Stellenplanänderung)
- d) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 05** hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0520/Titel 42201 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +493.000 € (und Änderung der Titelerläuterung)

Mitberaten wird:

- a) Sammelvorlage SenInnDS – ZS A / III C / IV A / V B – vom 26.10.2017 **1026**  
**Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 1. Lesung der Einzelpläne 05, 27 und 25**  
hier: **Nr. 27: 20 zusätzliche Stellen (S. 42)**  
**Nr. 28: Abweichung Ansatz-Ist (S. 42)**  
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 13.10.2017)  
(in der 22. Sitzung vom 15.11.2017 auf Vorschlag des Vorsitzenden zurückgestellt)
- b) Bericht SenInnDS – II A 4 – vom 21.11.2017 **1092**  
**Stellenmehrbedarf**  
(Berichtsauftrag aus der 22. Sitzung vom 15.11.2017)  
Kapitel 0520

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der CDU **0500 EI** ab. Der Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der CDU **0500 EI** wird ebenfalls abgelehnt. Dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE **0500 EG** zum Titel 42201 wird zugestimmt. Sodann wird der Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der FDP **0500 DH** abgelehnt. Die Berichte, rote Nummer 1026 sowie 1092, werden zur Kenntnis genommen.

**Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 05** hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0520/Titel 42801 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +129.890 € (und Stellenplanänderung)

- b) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 05** [0500 DH](#)  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0520/Titel 42801  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +122.500 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)
- c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 05** [0500 EI](#)  
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 0520/Titel 42801  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +130.500 €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 EI, lfd. Nr. 2 ab. Der Änderungsantrag der Fraktion der FDP, rote Nr. 0500 DH, lfd. Nr. 2, wird ebenfalls abgelehnt. Der Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 EI, lfd. Nr. 4 wird sodann auch abgelehnt.

### **Titel 81230 – Aufbau eines Dokumentenmanagementsystems im Verfassungsschutz Berlin –**

hierzu:

- Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05** [0500 BS](#)  
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 0520/Titel 81230  
Qualifizierter Sperrvermerk  
(in der 22. Sitzung vom 15.11.2017 auf Vorschlag des Vorsitzenden zurückgestellt)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der AfD, rote Nr. 0500 BS, lfd. Nr. 4, ab.

### **Kapitel 0531 – Der Polizeipräsident in Berlin - Polizeipräsidium –**

An dieser Stelle wird Top 3 beraten:

#### Punkt 3 der Tagesordnung

##### **Inneres und Sport – 05**

- Antrag der Fraktion der FDP [0396](#)  
Drucksache 18/0296  
**Leistungen unserer Feuerwehr und Polizei anerkennen** Haupt  
InnSichO

Der **Ausschuss** beschließt ohne Aussprache, den Antrag – Drucksache 18/0296 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Inneres, Sicherheit und Ordnung abzulehnen.

## **Neuer Titel – Entschädigungsleistungen für die Geschädigten der Berliner Schießstandaffäre**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 05** [0500 DH](#)  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0531/neuer Titel  
Ansatz 2018 und 2019: jeweils +5 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Haupt

Mitberaten wird:

Bericht SenInnDS – III C 23 – vom 22.11.2017 [0982 A](#)  
**Polizei – Abschnittsfusion Direktion 4**  
(Berichtsauftrag aus der 20. Sitzung vom 08.11.2017)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der FDP, rote Nr. 0500 DH, lfd. Nr. 3, ab. Der Bericht, rote Nr. 0982 A, wird zur Kenntnis genommen.

## **Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 11 – Kapitel 0531/ Titel 51140  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +160.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, rote Nr. 0500 CX, lfd. Nr. 11, ab.

**Titel 51715 – Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [0500 EG-1](#)  
zum **Einzelplan 05**      Haupt

hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0531/Titel 51715

VE 2018: +29.663.000

Davon fällig:

2019: 0

2020: 2.043.000

2021: 1.759.000

2022: 1.795.000

2023ff 24.066.000

gesamt: 29.663.000

(und qualifizierter Sperrvermerk)

Der **Ausschuss** beschließt, den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EG-1](#) zum Titel 51715 anzunehmen.

## **Neuer Titel – Videoaufklärung an gefährlichen Orten**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und  
29**

[0500 CX](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 10 – Kapitel 0531/Neuer Titel  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +10 Mio. €

VE 2019: +30 Mio. €

VE 2019 Jahresscheiben:

2020: 10 Mio. €

2021: 10 Mio. €

2022: 10 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 10 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

## **Titel 51820 – Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

[0500 EG](#)

Haupt

zum **Einzelplan 05**

hier: lfd. Nr. 7 – Kapitel 0531/Titel 51820

VE 2018: + 72.000.000

Davon fällig:

2019 8.000.000

2020 8.000.000

2021 8.000.000

2022 8.000.000

2023ff 40.000.000

gesamt 72.000.000

(und qualifizierter Sperrvermerk)

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** macht darauf aufmerksam, dass der Änderungsantrag lfd. Nr. 7 aus der roten Nr. 0500 EG von den Koalitionsfraktionen zurückgezogen und durch den folgenden Änderungsantrag ersetzt werde.

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05** hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0531/Titel 51820 (ersetzt die lfd. Nr. 7 des Änderungsantrags [0500 EG](#)) VE 2018: + 71.795.000 Davon fällig:  
2019: 0  
2020: 4.322.000  
2021: 4.387.000  
2022: 4.451.000  
2023ff: 58.635.000 gesamt 71.795.000 (und qualifizierter Sperrvermerk)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EG-1 – bei Enthaltung CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – zu.

### **Titel 81279 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05** hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0531/Titel 81279 Ansatzerhöhung 2018: +1,05 Mio. € Ansatzerhöhung 2019: +1,17 Mio. € (und Anpassung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EG – gegen FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – zu.

### **Neuer Titel: Toilettentransporter**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 12 – Kapitel 0531/Neuer Titel Ansatz im Jahr 2019: +350.000 €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 12 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – ab.

### **Neuer Titel: Küchenfahrzeuge**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und** [\*\*0500 CX\*\*](#)  
**29** Haupt

hier: lfd. Nr. 13 – Kapitel 0531/Neuer Titel  
Ansatz im Jahr 2018: +350.000 €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 13 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – ab.

### **Kapitel 0533 – Der Polizeipräsident in Berlin - Direktion 1 – Neuer Titel – Tarifbeschäftigte zur Entlastung des Polizeivollzugsdienstes von nicht-hoheitlichen Aufgaben – Direktion 1**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum  
**Einzelplan 05** [\*\*0500 DH\*\*](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 0533/neuer Titel  
Ansatz 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz 2019: +1,35 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

### **Kapitel 0534 – Der Polizeipräsident in Berlin - Direktion 2 – Neuer Titel – Tarifbeschäftigte zur Entlastung des Polizeivollzugsdienstes von nicht-hoheitlichen Aufgaben – Direktion 2**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum  
**Einzelplan 05** [\*\*0500 DH\*\*](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 0534/neuer Titel  
Ansatz 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz 2019: +1,35 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Kapitel 0535 – Der Polizeipräsident in Berlin - Direktion 3 -  
Neuer Titel – Tarifbeschäftigte zur Entlastung des Polizeivollzugsdienstes von nicht-hoheitlichen Aufgaben – Direktion 3**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [0500 DH](#)  
**Einzelplan 05** Haupt  
hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 0535/neuer Titel  
Ansatz 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz 2019: +1,35 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Kapitel 0536 – Der Polizeipräsident in Berlin - Direktion 4 -  
Neuer Titel – Tarifbeschäftigte zur Entlastung des Polizeivollzugsdienstes von nicht-hoheitlichen Aufgaben – Direktion 4**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [0500 DH](#)  
**Einzelplan 05** Haupt  
hier: lfd. Nr. 7 – Kapitel 0536/neuer Titel  
Ansatz 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz 2019: +1,35 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Kapitel 0537 – Der Polizeipräsident in Berlin - Direktion 5 -  
Neuer Titel – Tarifbeschäftigte zur Entlastung des Polizeivollzugsdienstes von nicht-  
hoheitlichen Aufgaben – Direktion 5**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [0500 DH](#)  
**Einzelplan 05** Haupt  
hier: lfd. Nr. 8 – Kapitel 0537/neuer Titel  
Ansatz 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz 2019: +1,35 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 8 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Kapitel 0538 – Der Polizeipräsident in Berlin - Direktion 6 -  
Neuer Titel – Tarifbeschäftigte zur Entlastung des Polizeivollzugsdienstes von nicht-  
hoheitlichen Aufgaben – Direktion 6**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [0500 DH](#)  
**Einzelplan 05** Haupt  
hier: lfd. Nr. 9 – Kapitel 0538/neuer Titel  
Ansatz 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz 2019: +1,35 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 9 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Kapitel 0541 – Der Polizeipräsident in Berlin - Direktion Einsatz -  
Neuer Titel – Tarifbeschäftigte zur Entlastung des Polizeivollzugsdienstes von nicht-  
hoheitlichen Aufgaben – Direktion Einsatz**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 05** [0500 DH](#)  
hier: lfd. Nr. 10 – Kapitel 0541/neuer Titel  
Ansatz 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz 2019: +1,35 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 10 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Titel 54011 – Überführungen, Überstellungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05** [0500 DN](#)  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0541/Titel 54011  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +8,281 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 DN – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Kapitel 0543 – Der Polizeipräsident in Berlin - Landeskriminalamt -**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05** [0500 EG](#)  
hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 0543/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +321.000 €  
(und Stellenplanänderung)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EG – gegen CDU-Fraktion – zu.

**Neuer Titel – Tarifbeschäftigte zur Entlastung des Polizeivollzugsdienstes von nicht-hoheitlichen Aufgaben – Landeskriminalamt**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [0500 DH](#)  
**Einzelplan 05** Haupt  
hier: lfd. Nr. 11 – Kapitel 0543/neuer Titel  
Ansatz 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz 2019: +1,35 Mio. €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 11 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [0500 DH](#)  
**Einzelplan 05** Haupt  
hier: lfd. Nr. 12 – Kapitel 0543/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +40.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 12 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

**Kapitel 0561 – Berliner Feuerwehr - Behördenleitung –**

**Neuer Titel – Ausgleichszahlungen für die zwischen 2001 und 2005 geleistete Mehrarbeit der Berliner Feuerwehrleuten**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [0500 DH](#)  
**Einzelplan 05** Haupt  
hier: lfd. Nr. 13 – Kapitel 0561/neuer Titel  
Ansatz 2018: +15 Mio. €  
Ansatz 2019: +15 Mio. €

VE 2018: +20 Mio. €  
davon fällig 2020: +10 Mio. €  
davon fällig 2021: +10 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 13 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

### **Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05** hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0561/Titel 54010 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +100.000 € (und Ergänzung der Titelerläuterung)

[0500 EG](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EG einstimmig zu.

### **Kapitel 0562 – Berliner Feuerwehr - Direktionen –**

### **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 05** hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 0562/Titel 42201 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +273.000 € (und Stellenplanänderung)

[0500 EG](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EG – gegen CDU-Fraktion – zu.

### **Neuer Titel 97203 – Pauschale Mehrausgaben –**

hierzu:

Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 05** hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0562/neuer Titel 97203 Ansatz 2018: +1 Mio. € Ansatz 2019: +500.000 € (und verbindliche Erläuterung sowie Übertragbarkeitsvermerk)

[0500 EA](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 EA – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Kapitel 0573 – Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Kraftfahrzeugwesen –**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum  
**Einzelplan 05**  
hier: lfd. Nr. 14 – Kapitel 0573/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +100.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +90.000 €

[0500 DH](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 14 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

**Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum  
**Einzelplan 05**  
hier: lfd. Nr. 15 – Kapitel 0573/Titel 42801  
Ansatzerhöhung 2018: +200.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +180.000 €

[0500 DH](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 15 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DH – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

**Einzelplan 25 – Landesweite Maßnahmen des E-Governments**

**Kapitel 2500 – Steuerung der verfahrensunabhängigen Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) und Geschäftsprozessoptimierung**

Mitberaten wird:

Vertraulicher Bericht SenInnDS – V B 3 – vom  
15.11.2017  
**Wirtschaftsplan 2018 IT-Dienstleistungszentrum**  
**Berlin – ITDZ –**  
gemäß Auflage A. 7 – Drucksache 17/2600 zum  
Haushalt 2016/17  
(vertrauliche Anlage)

[0548 B](#)  
Haupt  
Vertrauliche  
Beratung

Der **Ausschuss** nimmt den vertraulichen Bericht rote Nr. 0548 B ohne Aussprache zur Kenntnis.

**Vorsitzender Frédéric Verrycken** schlägt vor, dass aus Termingründen die Beratung des Einzelplans 12 vorgezogen werden solle.

Der **Ausschuss** beschließt entsprechend.

### **Einzelplan 12 – Stadtentwicklung und Wohnen**

Hinweis: keine Zurückstellung

hierzu liegt vor:

- a) Empfehlung des UA PVPP vom 23.11.2017 zur [0500 CT](#)  
**Vorlage – zur Beschlussfassung –**

**Drucksache 18/0500**

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**

**hier: Vorberatung der §§ 12 bis 14 des Haushaltsgesetzes 2018/2019, der Personaltitel, der Stellenpläne sowie der Produktdarstellungen**

Hinweis: Die einzelnen Änderungen (lfd. Nummern) der Empfehlung des UA PVPP werden über die Gesamteinladung den Einzelplänen zugeordnet.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**

Haupt

- c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum [0500 DP](#)  
**Einzelplan 12**

Haupt

- d) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 12** [0500 DY](#)

Haupt

- e) Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 12** [0500 DZ](#)

Haupt

Mitberaten wird:

Schreiben SenStadtWohn – V B / V B 6 – vom  
20.11.2017 [1088](#)  
Haupt

**Freie Universität, Neubau Tiermedizinisches  
Zentrum für Resistenzforschung, Robert-von  
Ostertag-Straße**

**Aufhebung einer Sperre**

gemäß § 6 Satz 2 Haushaltsgesetz 2016/2017 in  
Verbindung mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 27 –  
Drucksache 17/2600 zum Haushalt 2016/2017

Der **Ausschuss** stimmt dem Schreiben rote Nr. 1088 wie beantragt zu und nimmt den Bericht  
zur Kenntnis.

**Kapitel 1200 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen - Politisch-  
Administrativer Bereich und Service –**

**Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0500 DY](#)  
Haupt

**zum Einzelplan 12**

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1200/Titel 42801

Ansatzerhöhung 2018: +115.000 €

Ansatzerhöhung 2019: +118.000 €

(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der  
SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten  
Nr. 0500 DY – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – zu.

**Titel 52501 – Aus- und Fortbildung –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum  
**Einzelplan 12** [0500 DP](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1200/Titel 52501

Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +15.000 €

(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion aus  
der roten Nr. 0500 DP – gegen AfD- Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

## **Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum  
**Einzelplan 12** [0500 DP](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1200/Titel 52610  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +50.000 €  
(und verbindliche Erläuterung und Übertragbarkeits-  
vermerk)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der AfD-Fraktion aus  
der roten Nr. 0500 DP – gegen AfD- Fraktion – ab.

## **Neuer Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und** [0500 CX](#)  
Haupt  
**29**  
hier: lfd. Nr. 93 – Kapitel 1200/Neuer Titel 97203  
Ansatz im Jahr 2018: -5 Mio. €  
Ansatz im Jahr 2019: -5,015 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 93 der Fraktion der  
CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

## **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten – (Stellenplan)**

hierzu:

**Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017 [0500 CT](#)  
hier: Teil 2 - lfd. Nr. 1: Kapitel 1200/Titel 42201 Haupt  
+ 1 Stelle A11

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache der Empfehlung der UA PVPP Teil 2 lfd. Nr. 1 – bei  
Enthaltung CDU- und AfD-Fraktion – aus der roten Nr. 0500 CT zu.

## **Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte – (Stellenplan)**

hierzu:

**Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017 [0500 CT](#)  
hier: Teil 2 - lfd. Nr. 2: Kapitel 1200/Titel 42801 Haupt  
+ 3 Stellen E11  
+ 1 Stelle E4

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache der Empfehlung der UA PVPP Teil 2 lfd. Nr. 2 – gegen FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU- und AfD-Fraktion – aus der roten Nr. 0500 CT zu.

**Kapitel 1205 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen - Grundsatzangelegenheiten und Recht -**

**Neuer Titel – Weiterbetrieb von Brunnenanlagen zum Gebäudeschutz vor Grundwasser**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#) Haupt

hier: lfd. Nr. 92 – Kapitel 1205/Neuer Titel

Ansatz im Jahr 2018: +17 Mio. €

Ansatz im Jahr 2019: +17 Mio. €

VE 2018: +17 Mio. €

VE 2018 Jahresscheiben:

2020: +17 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 92 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 1210 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen - Stadtplanung**

**Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0500 DY](#) Haupt

zum **Einzelplan 12**

hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1210/Titel 42801

Ansatzerhöhung 2018: +70.000 €

Ansatzerhöhung 2019: +72.000 €

(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DY – gegen AfD- und FDP-Fraktion – zu.

### **Titel 54053 – Veranstaltungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 89 – Kapitel 1210/Titel 54053  
Ansatzerhöhung 2019: +15.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 89 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

### **Neuer Titel – Lärmschutzmaßnahmen für kulturelle Einrichtungen**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 90 – Kapitel 1210/Neuer Titel  
Ansatz im Jahr 2018: +5 Mio. €  
Ansatz im Jahr 2019: +5 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 90 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – ab.

## **Neuer Titel – Lärmschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Betrieb des Flughafens Tegel**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** **0500 CX**  
Haupt

hier: lfd. Nr. 91 – Kapitel 1210/Neuer Titel  
Ansatz im Jahr 2019: +10 Mio. €

VE 2019: +531 Mio. €

VE 2019 Jahresscheiben:  
2020: 177 Mio. €  
2021: 177 Mio. €  
2022: 177 Mio. €  
(und Deckungsvermerk)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 91 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

## **Kapitel 1220 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen - Städtebau und Projekte-**

### **Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **0500 DY**  
Haupt zum **Einzelplan 12**

hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1220/Titel 42801  
Ansatzerhöhung 2018: +130.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +133.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DY – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – zu.

**Titel 82164 – Kauf von Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen–**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 94 – Kapitel 1220/Titel 82164  
Ansatzminderung 2019: -40 Mio. €
- b) Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 12** [0500 DZ](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1220/Titel 82164  
Qualifizierter Sperrvermerk

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 94 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- AfD- und FDP-Fraktion– ab. Danach lehnt er ebenfalls ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 DZ – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU- und FDP-Fraktion – ab.

**Kapitel 1230 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen - Geoinformation –**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 12** [0500 DY](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 1230/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +56.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +58.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DY – gegen FDP-Fraktion – zu.

**Kapitel 1240 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen - Wohnungs-wesen, Wohnungsneubau, Stadterneuerung, Soziale Stadt –**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 12** hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 1240/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +63.000 €/ +49.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +65.000 €/ +51.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

0500 DY  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DY – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – zu.

**Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

**Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017 hier: lfd. Nr. 26: Kapitel 1240/Titel 42801  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +193.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +197.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

0500 CT  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache der Empfehlung des UA PVPP lfd. Nr. 26 aus der roten Nr. 0500 CT – bei Enthaltung CDU- und AfD-Fraktion – zu.

**Titel 42811 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 12** hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 1240/Titel 42811  
Ansatzminderung 2018: -65.000 €  
Ansatzminderung 2019: -67.000 €

0500 DY  
Haupt

Neu Titel 42801:  
Ansatzerhöhung 2018: +65.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +67.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DY – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – zu.

**Titel 54608 – Ausgaben für die Geschäftsstelle Wohnraumversorgung Berlin -AöR-**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 12** [0500 DY](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 7 – Kapitel 1240/Titel 54608  
Ansatzminderung 2018 und 2019: -500.000 €

VE 2018: -300.000 €

Davon fällig in 2019: -150.000 €

Davon fällig in 2020: -150.000 €

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DY – gegen CDU- und FDP-Fraktion – zu.

**Neuer Titel 68240 – Zuschuss an die Wohnraumversorgung Berlin – AöR -**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 12** [0500 DY](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 8 – Kapitel 1240/Titel 68240  
Ansatz 2018: +500.000 €  
Ansatz 2019: +500.000 €

VE 2018: +300.000 €

Davon fällig in 2019: +150.000 €

Davon fällig in 2020: +150.000 €

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 8 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DY – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – zu.

## Kapitel 1250 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen - Hochbau -

### **Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 12**  
hier: lfd. Nr. 9 – Kapitel 1250/Titel 42801  
Ansatzerhöhung 2018: +58.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +60.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

[0500 DY](#)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 9 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DY einstimmig zu.

### **Neuer Titel: Instandsetzung des Gebäudes Oranienburger Straße 28-31 und Umbau zur Sekundarschule der Jüdischen Gemeinde zu Berlin**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
hier: lfd. Nr. 96 – Kapitel 1250/ Neuer Titel

[0500 CX](#)

Haupt

Ansatz im Jahr 2018: +1 Mio. €

Ansatz im Jahr 2019: +4 Mio. €

VE 2019: +7,5 Mio. €

VE 2019 Jahresscheiben:

2020: +7,5 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 96 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

## Kapitel 1295 – Förderung des Wohnungsbaus

### **Titel 68127 – Zuschüsse zur Begrenzung der Mieten im sozialen Wohnungsbau –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29**

hier: lfd. Nr. 95 – Kapitel 1295/ Titel 68127

Ansatzminderung 2018: -6 Mio. €

Ansatzminderung 2019: -1,9 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 95 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

## **Einzelplan 06 – Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung**

hierzu liegt vor:

- a) Empfehlung des UA PVPP vom 23.11.2017 zur 0500 CT  
**Vorlage – zur Beschlussfassung –**  
**Drucksache 18/0500**  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von**  
**Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019**  
**(Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**  
**hier: Vorberatung der §§ 12 bis 14 des**  
**Haushaltsgesetzes 2018/2019, der Personaltitel, der**  
**Stellenpläne sowie der Produktdarstellungen**

Hinweis: Die einzelnen Änderungen (lfd. Nummern) der Empfehlung des UA PVPP werden über die Gesamteinladung den Einzelplänen zugeordnet.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den 0500 CX  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29** Haupt
- c) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion 0500 DS  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 06** Haupt

## **Kapitel 0600 – Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung - Politisch-Administrativer Bereich und Service –**

### **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion 0500 DS  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 06** Haupt
- hier: lfd. Nr. 1: Kapitel 0600/Titel 42201  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +228.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +234.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

- b) **Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017 [0500 CT](#)  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 10: Kapitel 0600/Titel 42201  
Haupt  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +228.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +234.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** weist darauf hin, die CDU-Fraktion habe kritisiert, dass die Empfehlung des Unterausschusses beschlossen worden sei, ohne dass der Einzelplan 06 auf dessen Tagesordnung gestanden habe. Sie habe sich deshalb an der Abstimmung nicht beteiligt. Nachdem soeben ein entsprechender Änderungsantrag der Koalitionsfraktionen beschlossen worden sei, frage er die CDU-Fraktion, ob deren rechtliche Bedenken damit erledigt seien.

**Christian Goiny** (CDU) erklärt, mit der ordentlichen Einbringung in den Hauptausschuss sei der Formalien Genüge getan.

Der **Ausschuss** nimmt die Empfehlung des UA PVPP Teil 1 lfd. Nr. 10 aus der roten Nr. 0500 CT zur Kenntnis.

### **Titel 51101 – Geschäftsbedarf –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion [0500 DS](#)  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Haupt  
zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 2: Kapitel 0600/Titel 51101  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +55.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +100.000 €  
(und Änderungen der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – bei Enthaltung AfD-Fraktion – zu.

### **Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion [0500 DS](#)  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Haupt  
zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 3: Kapitel 0600/Titel 51140  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +15.000 €

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 51925 – Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [0500 DS](#)  
zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 4: Kapitel 0600/Titel 51925  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +25.000 €

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 52501 – Aus- und Fortbildung –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [0500 DS](#)  
zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 5: Kapitel 0600/Titel 52501  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +20.000 €

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [0500 DS](#)  
zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 6: Kapitel 0600/Titel 52610  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +50.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 52703 – Dienstreisen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 7: Kapitel 0600/Titel 52703  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +10.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 53101 – Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 8: Kapitel 0600/Titel 53101  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +20.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 8 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 9: Kapitel 0600/Titel 54010  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +70.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung sowie verbindliche Erläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 9 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 54053 – Veranstaltungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 10: Kapitel 0600/Titel 54053  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +20.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 10 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 11: Kapitel 0600/Titel 68406  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +50.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 11 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – bei Enthaltung CDU- und FDP-Fraktion – zu.

### **Neuer Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
hier: lfd. Nr. 41 – Kapitel 0600/Neuer Titel 97203  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils -1 Mio. €

[0500 CX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 41 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

**Titel 51143 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 12: Kapitel 0600/Titel 51143  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +20.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 12 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

**Kapitel 0601 – Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung - Landesstelle für Gleichbehandlung gegen Diskriminierung (Landesantidiskriminierungsstelle)**

**Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 13: Kapitel 0601/Titel 54010  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +120.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 13 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – gegen CDU- und AfD-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – zu.

**Titel 54053 – Veranstaltungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 14: Kapitel 0601/Titel 54053  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +20.000 €

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 14 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – zu.

### **Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06** [0500 DS](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 15: Kapitel 0601/Titel 68406  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +570.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +640.000 €

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 15 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – gegen CDU- und AfD-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – zu.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 40 – Kapitel 0601/Titel 68406  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -546.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 40 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

### **Kapitel 0608 – Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz - Verbraucherschutz –**

#### **Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06** [0500 DS](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 16: Kapitel 0608/Titel 54010  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +100.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +700.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterungen)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 16 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – zu.

### **Titel 68451 – Zuschüsse für den Tierschutz –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06** hier: lfd. Nr. 17: Kapitel 0608/Titel 68451 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +150.000 € (und verbindliche Erläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 17 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 68304 – Förderung der Tierzucht –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06** hier: lfd. Nr. 18: Kapitel 0608/Titel 68304 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +15.000 € (und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DS](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 18 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – bei Enthaltung CDU-Fraktion – zu.

### **Kapitel 0612 – Staatsanwaltschaft**

### **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 06** hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0612/Titel 42201 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +1,47 Mio. €

[0500 DI](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DI – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

## Kapitel 0613 – Amtsanwaltschaft

### **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 06** [0500 DI](#)  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0613/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +500.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +450.000 €

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DI – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

## **Neuer Titel – Stellenzulage für Amtsanwältinnen und Amtsanwälten im Land Berlin**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 06** [0500 DI](#)  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0613/neuer Titel  
Ansatzerhöhung 2018: +174.414 €  
Ansatzerhöhung 2019: +176.367 €

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 DI – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

## **Kapitel 0615 – Kammergericht**

### **Titel 81279 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06** [0500 DS](#)  
hier: lfd. Nr. 19: Kapitel 0615/Titel 81279  
Ansatzerhöhung 2018: +175.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +200.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 19 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – gegen FDP-Fraktion – zu.

## Kapitel 0616 – Landgericht

### **Titel 51925 – Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 20: Kapitel 0616/Titel 51925  
Ansatzerhöhung 2018: +230.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +350.000 €  
(und verbindliche Erläuterung)

[0500 DS](#)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 20 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

### **Titel 81279 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 21: Kapitel 0616/Titel 81279  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +200.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DS](#)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 21 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS einstimmig zu.

## Kapitel 0661 – Justizvollzugsanstalt Plötzensee

### **Titel 51133 – Erwerb von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
hier: lfd. Nr. 17 – Kapitel 0661/Titel 51133  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +40.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 CX](#)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 17 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Titel 54039 – Haltung von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 18 – Kapitel 0661/Titel 54039

Ansatzerhöhung 2018: +8.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +16.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 18 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0500 DS](#)  
zum **Einzelplan 06**  
hier: lfd. Nr. 22: Kapitel 0661/Titel 51185

Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +200.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 22 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DS – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – zu.

**Kapitel 0663 – Justizvollzugsanstalt für Frauen**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 19 – Kapitel 0663/Titel 42201

Ansatzerhöhung 2018: +56.415 €  
Ansatzerhöhung 2019: +75.220 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 19 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 51133 – Erwerb von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 20 – Kapitel 0663/Neuer Titel 51133  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +40.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 20 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 54039 – Haltung von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 21 – Kapitel 0663/Neuer Titel 54039  
Ansatz im Jahr 2018: +8.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +16.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 21 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0664 – Justizvollzugsanstalt des Offenen Vollzuges Berlin**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 22 – Kapitel 0664/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +56.415 €  
Ansatzerhöhung 2019: +75.220 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 22 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 51133 – Erwerb von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 23 – Kapitel 0664/Neuer Titel 51133  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +40.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 23 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 54039 – Haltung von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 24 – Kapitel 0664/Neuer Titel 54039  
Ansatz im Jahr 2018: +8.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +16.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 24 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0666 – Justizvollzugsanstalt Moabit**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 25 – Kapitel 0666/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +56.415 €  
Ansatzerhöhung 2019: +75.220 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 25 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 51133 – Erwerb von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 26 – Kapitel 0666/Neuer Titel 51133  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +40.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 26 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 54039 – Haltung von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 27 – Kapitel 0666/Neuer Titel 54039  
Ansatz im Jahr 2018: +8.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +16.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 27 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0668 – Justizvollzugsanstalt Tegel**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 28 – Kapitel 0668/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +56.415 €  
Ansatzerhöhung 2019: +75.220 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 28 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 51133 – Erwerb von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 29 – Kapitel 0668/Neuer Titel 51133  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +40.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 29 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 54039 – Haltung von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 30 – Kapitel 0668/Neuer Titel 54039  
Ansatz im Jahr 2018: +8.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +16.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 30 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0669 – Jugendstrafanstalt**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 31 – Kapitel 0669/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +56.415 €  
Ansatzerhöhung 2019: +75.220 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 31 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 51133 – Erwerb von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 32 – Kapitel 0669/Neuer Titel 51133  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +40.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 32 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 54039 – Haltung von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 33 – Kapitel 0669/Neuer Titel 54039  
Ansatz im Jahr 2018: +8.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +16.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 33 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0671 – Jugendarrestanstalt**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 34 – Kapitel 0671/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +56.415 €  
Ansatzerhöhung 2019: +75.220 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 34 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 51133 – Erwerb von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 35 – Kapitel 0671/Neuer Titel 51133  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +40.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 35 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 54039 – Haltung von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 36 – Kapitel 0671/Neuer Titel 54039  
Ansatz im Jahr 2018: +8.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +16.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 36 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0672 – Justizvollzugsanstalt Heidering**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 37 – Kapitel 0672/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +56.415 €  
Ansatzerhöhung 2019: +75.220 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 37 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 51133 – Erwerb von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 38 – Kapitel 0672/Neuer Titel 51133  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +40.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 38 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 54039 – Haltung von Tieren –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 39 – Kapitel 0672/Neuer Titel 54039  
Ansatz im Jahr 2018: +8.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +16.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 39 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

## Einzelplan 07 – Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

hierzu liegt vor:

- a) **Stellungnahme des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Klimaschutz vom 12.10.2017 zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/0500**  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**  
**Hier: Einzelplan 07 sowie Einzelplan 27 Kapitel 2707 – Aufwendungen der Bezirke – Umwelt, Verkehr und Klimaschutz**
- Hinweis: Die laufenden Nummern 16 und 17 der Stellungnahme sind den einzelnen Titeln zugeordnet worden.
- b) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 07**  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.)
- c) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07**  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.)
- d) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 07**  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.)
- e) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**
- f) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 07**
- g) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07**

[0500 AG](#)  
Haupt

[0500 CD](#)  
Haupt

[0500 CG](#)  
Haupt

[0500 CI](#)  
Haupt

[0500 CX](#)  
Haupt

[0500 DQ](#)  
Haupt

[0500 EC](#)  
Haupt

**Kapitel 0700 – Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz - Politisch-Administrativer Bereich und Service –**

**Titel 52501 – Aus- und Fortbildung –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 07** [0500 DQ](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0700/Titel 52501  
Ansatherhöhung 2018 und 2019: jeweils +15.000 €  
(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 DQ – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 07** [0500 DQ](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0700/Titel 52610  
Ansatherhöhung 2018 und 2019: jeweils +100.000 €  
(und Titelerläuterung und Übertragbarkeitsvermerk)
  
- b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 07** [0500 DQ](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0700/Titel 52610  
Ansatherhöhung 2018 und 2019: jeweils +50.000 €  
(und verbindliche Erläuterung und Übertragbarkeitsvermerk)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 DQ – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab. Sodann lehnt er den Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 DQ – gegen AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0710 – Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz - Umwelt-  
politik, Abfallwirtschaft und Immissionsschutz -  
Neuer Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und  
29** Haupt

hier: lfd. Nr. 42 – Kapitel 0710/Titel 68406  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +50.000 €

VE 2018: + 50.000 €

VE 2018 Jahresscheiben:  
2020: +50.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 42 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0730 – Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz - Verkehr**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion [0500 EC](#)  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Haupt  
zum **Einzelplan 07**

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0730/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018: +63.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +65.000 €  
(und Änderung im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – zu.

### **Titel 52108 – Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und** [0500 CX](#)  
**29** Haupt

hier: lfd. Nr. 62 – Kapitel 0730/Titel 52108  
Ansatzminderung 2018: -203.000 €  
Ansatzminderung 2019: -253.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 62 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD und FDP-Fraktion – ab.

### **Titel 52609 – Thematische Untersuchungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und** [0500 CX](#)  
**29** Haupt

hier: lfd. Nr. 56 – Kapitel 0730/Titel 52609  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +50.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 56 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion – ab.

### **Neuer Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und** [0500 CX](#)  
**29** Haupt

hier: lfd. Nr. 55 – Kapitel 0730/Neuer Titel 52610  
Ansatz im Jahr 2018 und 2019: jeweils +30.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 55 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

**Neuer Titel 53101 – Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 58 – Kapitel 0730/Neuer Titel 53101  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +10.000 €  
(und Änderung Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 58 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion – ab.

**Titel 54045 – Leistungen des innerstädtischen ÖPNV –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 52 – Kapitel 0730/Titel 54045  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +15 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 52 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Titel 54053 – Veranstaltungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 59 – Kapitel 0730/Titel 54053  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +25.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 59 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Titel 54059 – Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 51 – Kapitel 0730/Titel 54059  
Ansatzerhöhung 2018: +955.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +1,155 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 51 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Titel 54081 – Leistungen des S-Bahnverkehrs –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 53 – Kapitel 0730/Titel 54081  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +10 Mio. €  
(und Zweckbindungsvermerk)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 53 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Titel 54083 – Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen –**

hierzu:

a) **Stellungnahme des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Klimaschutz vom 12.10.2017** [0500 AG](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 16 – Kapitel 0730/Titel 54083:  
Erhöhung der VE für alle Jahre ab 2020 um 3 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** nimmt ohne Aussprache die Stellungnahme lfd. Nr. 16 aus der roten Nr. 0500 AG zur Kenntnis.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** stellt nach Rücksprache mit den Koalitionsfraktionen fest, dass diese ihren Änderungsantrag lfd. Nr. 3 aus der roten Nr. 0500 EC zurückzögen.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07** [0500 EC](#)  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0730/Titel 54083

VE 2018: +39 Mio. €

VE 2018 Jahresscheiben:

2021-2033: je +3 Mio. €

(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – zu.

- c) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07** [0500 CG](#)  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0730/Titel 54083:

VE 2018: +12 Mio. €

VE 2018 Jahresscheiben:

2020-2023: je +3 Mio. €

(und Änderung der Titelerläuterung)

Zurückgezogen.

- d) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 07** [0500 CI](#)  
hier: lfd. Nr. 14 – Kapitel 0730/Titel 54083

Ansatzminderung im Jahr 2019: -8,3 Mio. €

VE 2019: -8,3 Mio. €

VE 2020: -8,3 Mio. €

VE 2021: -8,3 Mio. €

VE 2022: -8,3 Mio. €

VE 2013: -91,3 Mio. €

(a), c) und d) in der 24. Sitzung vom 22.11.2017 auf Antrag der AfD zurückgestellt)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 14 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 CI – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

- e) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 72 – Kapitel 0730/Titel 54083

Ansatzminderung 2019: -8,3 Mio. €

VE 2018: -124,5 Mio. €

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 72 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenUVK – Z R 32 – vom 01.11.2017 [0770 A](#)

**Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen**

hier: Vertrag mit der Wall AG und Werbeeinnahmen der Wall AG

(Berichtsauftrag aus der 19. Sitzung vom 14.06.2017)  
Einzelplan 07

Haupt

- b) Sammelvorlage SenUVK – Z F 1 – vom 08.11.2017 [1054](#)

**Beantwortung der Berichtsaufträge aus der**

**1. Lesung des Einzelplans 07 und des Kapitels 2707**

hier: **Bericht 13: Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen**

(a) und b) in der 24. Sitzung vom 22.11.2017 auf Vorschlag des Vorsitzenden zurückgestellt)

Haupt

- c) Vertraulicher Bericht SenUVK – Z R FI – vom 23.11.2017 [0770 B](#)

**Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen**

hier: **Vertrag mit der Wall AG**

(Berichtsauftrag aus der 19. Sitzung vom 14.06.2017)  
(Anlage nur für den Datenraum)

Haupt

Vertrauliche Beratung

Der **Ausschuss** nimmt ohne Aussprache den Bericht rote Nr. 0770 A, den Bericht Nr. 13 aus der Sammelvorlage rote Nr. 1054 und den vertraulichen Bericht rote Nr. 0770 B zur Kenntnis.

**Titel 54220 – Vorbereitungskosten für den schienengebundenen Nahverkehr –**

hierzu:

- a) **Stellungnahme des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Klimaschutz vom 12.10.2017** [0500 AG](#)

hier: lfd. Nr. 17 – Kapitel 0730/Titel 54220:

Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +1 Mio. €

Haupt

Der **Ausschuss** nimmt ohne Aussprache die Stellungnahme lfd. Nr. 17 aus der roten Nr. 0500 AG zur Kenntnis.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07**  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0730/Titel 54220  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +6 Mio. €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +9,5 Mio. €

[0500 EC](#)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – zu.

- c) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 07**  
hier: lfd. Nr. 10 – Kapitel 0730/Titel 54220  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -300.000 €

[0500 CD](#)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 10 der Fraktion der FDP aus der roten Nr. 0500 CD – gegen AfD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

- d) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
hier: lfd. Nr. 54 – Kapitel 0730/Titel 54220  
Ansatzerhöhung 2018: +175.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +150.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 CX](#)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 54 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

### **Titel 68228 – Zuschüsse zur Koordinierung, Vorbereitung und Umsetzung von Radverkehrsprojekten –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
hier: lfd. Nr. 63 – Kapitel 0730/Titel 68228  
Ansatzminderung 2018: -2 Mio. €  
Ansatzminderung 2019: -3 Mio. €

[0500 CX](#)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 63 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

**Titel 68235 – Zuschuss an die Deutsche Bahn AG aus Finanzierungsvereinbarungen für Neubauprojekte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 64 – Kapitel 0730/Titel 68235

Ansatzminderung 2018: -2 Mio. €

Ansatzminderung 2019: -3 Mio. €

VE 2018: - 500.000 €

VE 2019: - 500.000 €

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 64 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

**Titel 72005 – Umbau und Kapazitätserweiterung des zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07** [0500 EC](#)  
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 0730/Titel 72005

Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +6 Mio. €

Haupt

**Christian Goiny** (CDU) bittet darum, dass dem Ausschuss im Frühjahr 2018 ein Bericht über den Fortgang des Vorhabens vorgelegt werde.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** fragt, wie aus Sicht der Verwaltung in diesem Zusammenhang der Begriff „Frühjahr“ definiert werden solle.

**Staatssekretär Jens-Holger Kirchner** (SenUVK) geht davon aus, dass Anfang März ein geeigneter Berichtstermin sei.

**Sibylle Meister** (FDP) fragt, ob es sich bei der beantragten Erhöhung des Ansatzes um 6 Mio. Euro erneut um Baukostensteigerungen handele. Solche seien ihrer Erinnerung nach bereits genehmigt worden.

**Sven Heinemann** (SPD) erwidert, es handele sich nicht um Baukostensteigerungen, sondern zusätzliche Baumaßnahmen, wie beispielsweise mehr Überdachungen.

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – gegen AfD-Fraktion – zu.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** hält fest, dass der erbetene Bericht zum 1. März 2018 zugesagt sei.

**Titel 72016 – Verbesserung der Infrastruktur für den Radverkehr –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#) Haupt

hier: lfd. Nr. 57 – Kapitel 0730/Titel 72016  
Ansatzerhöhung 2018: +100.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +150.000 €  
(und Zweckbindungsvermerk)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 57 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion – ab.

**Titel 89102 – Zuschüsse für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#) Haupt

hier: lfd. Nr. 61 – Kapitel 0730/Titel 89102  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +100.000 €  
VE 2018: +17,669 Mio. €  
VE 2019: +17,669 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 61 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

**Titel 89116 – Zuschüsse an die VELO GmbH zur Durchführung von investiven Maßnahmen zur Verbesserung der gesamtstädtischen Radwegeinfrastruktur –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** **0500 CX**  
Haupt

hier: lfd. Nr. 65 – Kapitel 0730/Titel 89116  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -500.000 €

VE 2018: -500.000 €  
VE 2019: -500.000 €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 65 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

**Kapitel 0732 – Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg**  
**Titel 63203 – Ersatz von Ausgaben an Länder –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **0500 EC**  
Haupt zum **Einzelplan 07**

hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 0732/Titel 63203  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +61.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +67.000 €

**Christian Goiny** (CDU) bittet um eine Erläuterung, weshalb die Ansätze erhöht werden sollten.

**Staatssekretär Jens-Holger Kirchner** (SenUVK) erläutert, es müsse aufgrund des Weiterbetriebs des Flughafens Tegel Vorsorge getroffen werden.

**Christian Goiny** (CDU) fragt, ob der Betrag in der Erwartungshaltung, dass der Flughafen in den Jahren 2018/2019 nicht mehr in Betrieb sei, abgesenkt worden sei.

**Staatssekretär Jens-Holger Kirchner** (SenUVK) bestätigt dies.

**Sibylle Meister** (FDP) wirft die Frage auf, weshalb plötzlich mehr Geld benötigt werde. Der Flughafen Tegel sei momentan doch auch offen. Insofern gebe es aus ihrer Sicht keine Veränderung. Um was für einen Fonds handele es sich konkret?

**Staatssekretär Klaus Feiler** (SenFin) erläutert, bei der Obersten Gemeinsamen Luftfahrtbehörde werde im Land Brandenburg eine zusätzliche Stelle eingerichtet. Weil es sich um eine gemeinsame Behörde handele, müsse sich das Land Berlin an den Kosten beteiligen, was dem

Landesplanungsstaatsvertrag entspreche. Er betone, dass die Stelle nicht vom Land Berlin eingerichtet werde.

**Staatssekretär Jens-Holger Kirchner** (SenUVK) ergänzt, es gebe einen indirekten Zusammenhang mit dem Weiterbetrieb des Flughafens Tegel. Die zusätzlichen Mittel würden wegen erhöhten Personal- und Sachmitteleinsatzes beispielsweise für Zuverlässigkeitsprüfungen aufgrund des Weiterbetriebs des Flughafens Tegel infolge der verspäteten Eröffnung des Flughafens Berlin Brandenburg benötigt.

**Christian Goiny** (CDU) merkt an, ihm sei weiterhin unklar, weshalb wegen des Weiterbetriebs des Flughafens Tegel zusätzliches Personal benötigt werde. – Das Konstrukt der gemeinsamen Behörde sei ihm klar.

**Staatssekretär Klaus Feiler** (SenFin) verweist auf den Haushaltsplänenentwurf, der für das Jahr 2019 eine Absenkung des Ansatzes vorsehe. Nunmehr gehe der Senat davon aus, dass diese Absenkung nicht mehr realisiert werde, sondern im Jahr 2019 der alte Stellenbestand aufrecht erhalten bleibe. Insofern gehe es nicht um mehr Personal, sondern darum, den Bestand gleich hoch zu erhalten.

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – bei Enthaltung CDU- und FDP-Fraktion – zu.

## **Kapitel 0740 – Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz - Tiefbau -**

### **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 48 – Kapitel 0740/Titel 42201  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +484.950 €  
(und Änderung der Titelerläuterung sowie Stellenänderungen)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 48 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

### **Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07** hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 0740/Titel 42801  
Ansatherhöhung im Jahr 2018: +140.000 €  
Ansatherhöhung im Jahr 2019: +143.000 €  
(und Änderung im Stellenplan)

[0500 EC](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – bei Enthaltung AfD-Fraktion – zu.

### **Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 43 – Kapitel 0740/Titel 52610  
Ansatherhöhung 2018 und 2019: jeweils +30.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 CX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 43 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

### **Neuer Titel 52609 – Thematische Untersuchungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 44 – Kapitel 0740/Neuer Titel 52609  
Ansatz 2018 und 2019: jeweils +150.000 €  
(und Titelerläuterung)

[0500 CX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 44 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

### **Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und** [\*\*0500 CX\*\*](#)  
**29** Haupt

hier: lfd. Nr. 49 – Kapitel 0740/Titel 54010  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +10.000 €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 49 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion – ab.

### **Titel 54027 – Entwurfs- und Bauleitungskosten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und** [\*\*0500 CX\*\*](#)  
**29** Haupt

hier: lfd. Nr. 47 – Kapitel 0740/Titel 54027  
Ansatzerhöhung 2018: +1,24 Mio. €  
Ansatzerhöhung 2019: +1,23 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 47 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – ab.

### **Kapitel 0750 – Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz - Naturschutz und Stadtgrün –**

#### **Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [\*\*0500 EC\*\*](#)  
zum **Einzelplan 07** Haupt

hier: lfd. Nr. 7 – Kapitel 0750/Titel 42801  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +140.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +143.000 €  
(und Änderung im Stellenplan)

**Christian Goiny** (CDU) bittet darum, dass zum September 2018 ein Bericht darüber vorgelegt werde, wie die Programme „Strategie zur Biologischen Vielfalt“ und „Grüne Dächer und Fassaden“ umgesetzt worden seien.

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – bei Enthaltung AfD-Fraktion – zu.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** hält fest, dass der erbetene Bericht zugesagt worden sei.

### **Titel 54106 – Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07** [0500 EC](#)  
hier: lfd. Nr. 8 – Kapitel 0750/Titel 54106  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +5,4 Mio. €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +6,3 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung) Haupt

**Danny Freymark** (CDU) wünscht, dass zu den einzelnen thematischen Schwerpunkten – Aktionsprogramm Schöne Stadt, Aktionsprogramm Urbane Natur, Aktionsprogramm Produktive Landschaft, Aktionsprogramm 1 000 Dächer, Aktionsprogramm Trinkwasserbrunnen sowie In-Wertsetzung des städtischen Grüns im Hinblick auf die Erfordernisse der wachsenden Stadt und Pilotprojekte Handbuch gute Pflege – zum Herbst 2018 ein Bericht über deren jeweilige Umsetzung vorgelegt werde. Im Zusammenhang mit den Trinkwasserbrunnen bitte er darum, auf eine flächendeckende Verteilung in der Stadt zu achten.

Die Koalitionsfraktionen hätten den Änderungsantrag seiner Fraktion im Zusammenhang mit der Maßnahme „Alles im Fluss“ von wirBerlin e.V. abgelehnt. Aus Sicht der CDU-Fraktion sollte eine Weiterfinanzierung auch im Jahr 2018 stattfinden. Könnte dieses Projekt in eines der Aktionsprogramme integriert werden?

**Staatssekretär Stefan Tidow** (SenUVK) erklärt, im Grundsatz halte er dieses Projekt für integrierbar. Er bitte jedoch um Verständnis, dass er heute keine Zusage dafür geben könne, sage aber eine wohlwollende Prüfung zu.

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 8 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – bei Enthaltung AfD- und FDP-Fraktion – zu.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** hält fest, dass der erbetene Bericht zum 30. September 2018 zugesagt sei.

## **Neuer Titel 54108 – Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung des Berliner Baumbestandes –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 07** [0500 EC](#)  
hier: lfd. Nr. 9 – Kapitel 0750/neuer Titel 54108

Ansatz 2018: +3 Mio. €  
Ansatz 2019: +3 Mio. €

VE 2018: +1 Mio. €  
VE 2019: +1 Mio. €  
(und neue Titelerläuterung)

**Christian Goiny** (CDU) fragt, ob die Umsetzung durch den Senat oder die Bezirke erfolgen solle. Wie sollten die Mittel und Aufgaben aufgeteilt werden? – Er bitte um einen Bericht zum 31. Dezember 2018, da er voraussetze, dass dem Änderungsantrag zugestimmt werde.

**Stefan Ziller** (GRÜNE) geht davon aus, dass das konkrete Verfahren mit dem Senat geklärt werde. Der Änderungsantrag beinhaltet die Aussage, dass die Mittel zur auftragsweisen Bewirtschaftung an die Bezirke übertragen werden könnten. Er glaube, dass ohnehin mit den Bezirken zusammengearbeitet werden müsse.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** wird die Frage auf, ob der Berichtszeitpunkt Dezember 2018 der richtige sei, weil dann eigentlich bereits über die Umsetzung berichtet werden müsse und nicht über das Verfahren.

**Stefan Ziller** (GRÜNE) räumt ein, dass sich das Programm über einen längeren Zeitraum erstrecken werde. Insofern könnte zum Sommer berichtet werden, welche Erfahrungen im Frühjahr gemacht worden seien.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** merkt an, dass demnach zwei Berichte erbeten würden, einer zum Verfahren und der zweite zur Umsetzung.

**Christian Goiny** (CDU) bittet darum, dass seine Frage, wer das Projekt umsetze, bereits jetzt beantwortet werde. – Darüber hinaus interessiere ihn, wie das Projekt umgesetzt worden sei, wie viele Bäume in welchem Bezirk gepflanzt worden seien.

**Staatssekretär Stefan Tidow** (SenUVK) erklärt, aus Sicht der Senatsverwaltung sei die Formulierung des Änderungsantrags gut. Da es sich um einen neuen Titel handele, werde in den kommenden Wochen geschaut werden, wie das Geld besonders gut verausgabt werden könne. Diesbezüglich solle mit den Bezirken darüber gesprochen werden, wie der Mittelabfluss optimal sichergestellt werden könne. Über die konkrete Ausgestaltung könne er derzeit noch keine Angaben machen.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** bekundet, demnach sollte vor der Sommerpause 2018 berichtet werden, welche Ergebnisse die Gespräche mit den Bezirken gezeitigt hätten und zum 31. Dezember 2018, wie das Programm konkret umgesetzt worden sei.

**Staatssekretär Stefan Tidow** (SenUVK) sagt beide Berichte zu.

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 9 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC einstimmig zu.

**Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0500 EC](#)  
zum **Einzelplan 07** Haupt  
hier: lfd. Nr. 10 – Kapitel 0750/Titel 68569  
Ansatzverhöhung 2019: +1,72 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

**Danny Freymark** (CDU) fragt, welche Umweltbildungseinrichtungen konkret gemeint seien, die nunmehr ebenfalls abgesichert werden sollten.

**Stefan Ziller** (GRÜNE) antwortet, im kommenden Jahr solle systematisch betrachtet werden, wie ein Umweltbildungszentrum pro Bezirk umgesetzt werden könne. Derzeit seien diese ungleich in Berlin verteilt. Beantragt würden die Mittel erst für das Jahr 2019, sodass ein Jahr Vorlauf bleibe. – Er bitte um einen Bericht zum 30. September 2018 in dem über die Umsetzung berichtet werde.

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 10 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EC – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU- und FDP-Fraktion – zu.

**Stellv. Vorsitzender Andreas Statzkowski** hält fest, dass der erbetene Bericht zugesagt sei.

**Kapitel 0760 – Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz - Klimaschutz -**

**Titel 54121 – Maßnahmen zur Umsetzung des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms 2030 (BEK 2030) –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** Haupt

hier: lfd. Nr. 67 – Kapitel 0760/Titel 54121  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -1,5 Mio. €  
VE 2018: -1,4 Mio. €  
VE 2019: -1,4 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 67 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

**Titel 68236 – Zuschüsse zur Umsetzung des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms 2030 (BEK 2030) –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** Haupt

hier: lfd. Nr. 68 – Kapitel 0760/Titel 68236  
Ansatzminderung 2018: -475.000 €  
Ansatzminderung 2019: -650.000 €  
VE 2018: - 400.000 €  
VE 2019: - 500.000 €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 68 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

**Titel 68636 – Zuschüsse an private Unternehmen zur Umsetzung des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms (BEK 2030) –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29** Haupt

hier: lfd. Nr. 69 – Kapitel 0760/Titel 68636  
Ansatzminderung 2018: -275.000 €  
Ansatzminderung 2019: -500.000 €  
VE 2018: -250.000 €  
VE 2019: -500.000 €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 69 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

**Titel 89136 – Zuschüsse zur Umsetzung von Investitionen im Rahmen des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms 2030 (BEK 2030) –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29** Haupt

hier: lfd. Nr. 70 – Kapitel 0760/Titel 89136  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -2,75 Mio. €  
VE 2018: -2,5 Mio. €  
VE 2019: -2,5 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 70 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

**Titel 89236 – Zuschüsse an private Unternehmen zur Umsetzung von Investitionen im Rahmen des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms 2030 (BEK 2030) –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**  
Haupt

hier: lfd. Nr. 71 – Kapitel 0760/Titel 89236  
Ansatzminderung 2018: -5,75 Mio. €  
Ansatzminderung 2019: -5,35 Mio. €  
VE 2018: -5 Mio. €  
VE 2019: -5 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 71 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

## Einzelplan 08 – Kultur und Europa

Hinweis: keine Zurückstellung

hierzu liegt vor:

Empfehlung des UA PVPP vom 23.11.2017 zur  
**Vorlage – zur Beschlussfassung –**  
**Drucksache 18/0500**

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von  
Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019  
(Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**  
**hier: Vorberatung der §§ 12 bis 14 des  
Haushaltsgesetzes 2018/2019, der Personaltitel, der  
Stellenpläne sowie der Produktdarstellungen**

Hinweis: Die einzelnen Änderungen (lfd. Nummern) der Empfehlung des UA PVPP werden über die Gesamteinladung den Einzelplänen zugeordnet.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und  
29** 0500 CX  
Haupt
- c) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 08** 0500 DL  
Haupt
- d) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum  
**Einzelplan 08** 0500 DR  
Haupt

## Kapitel 0800 – Senatsverwaltung für Kultur und Europa - Politisch-Administrativer Bereich und Service -

### Neuer Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben –

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und  
29** 0500 CX  
Haupt

hier: lfd. Nr. 82 – Kapitel 0800/Neuer Titel 97203  
Ansatz im Jahr 2018: -965.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: -865.000 €

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 82 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

Kapitel 0810 – Senatsverwaltung für Kultur und Europa - Kultur –

## **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamteninnen und Beamten –**

hierzu:

**Empfehlung des UA PVPP vom 23.11.2017** **0500 CT**  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 11: Kapitel 0810/Titel 42801 Haupt  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +239.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +244.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** nimmt ohne Aussprache die Empfehlung des UA PVPP Teil 1 lfd. Nr. 11 aus der roten Nr. 0500 CT – gegen FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – an.

**Titel 52609 – Thematische Untersuchungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 08**  
hier: lfd. Nr. 1 Kapitel 0810/Titel 52609  
Ansatzerhöhung 2018: +200.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +350.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL – gegen FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – zu.

**Christian Goiny** (CDU) bittet darum, dass dem Ausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 23. Mai 2018 zu den Ergebnissen der begleitenden quantitativen Untersuchungen zum Nutzerverhalten sowie zur Nichtnutzung von Kulturangeboten berichtet werde.

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** hält fest, dass der Bericht zugesagt sei.

### **Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum  
**Einzelplan 08** [0500 DR](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 0810/Titel 52610  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +50.000 €  
(und verbindliche Erläuterung und Übertragbarkeits-  
vermerk)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 DR – gegen AfD-Fraktion – ab.

### **Titel 68303 – Zuschüsse für Veranstaltungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 08** [0500 DL](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2 Kapitel 0810/Titel 68303  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +480.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL – gegen FDP-Fraktion – zu.

### **Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 08** [0500 DL](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 3 Kapitel 0810/Titel 68569  
Ansatzerhöhung 2018: + 1 Mio. €  
Ansatzerhöhung 2019: +1,1 Mio. €  
  
VE 2018: + 3,45 Mio. €  
Davon fällig in 2019: + 1,15 Mio. €  
Davon fällig in 2020: + 1,15 Mio. €  
Davon fällig in 2021: + 1,15 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 80 – Kapitel 0810/Titel 68569

Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +35.000 €  
VE 2018: +830.000 €  
VE 2019: +830.000 €

VE 2018 Jahresscheiben:  
2019: 390.000 €  
2020: 830.000 €

VE 2019 Jahresscheiben:  
2020: 390.000 €  
2021: 830.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

- c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 73 – Kapitel 0810/Titel 68569

Ansatzerhöhung 2018: +100.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL – bei Enthaltung AfD-Fraktion – zu. Sodann lehnt er den Änderungsantrag lfd. Nr. 80 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – sowie den Änderungsantrag lfd. Nr. 73 der Fraktion der CDU aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

### **Titel 68621 – Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0500 DL](#)  
zum **Einzelplan 08**  
hier: lfd. Nr. 4 Kapitel 0810/Titel 68621

Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +1 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL – bei Enthaltung AfD- und FDP-Fraktion – zu.

### **Titel 68628 – Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 08** hier: lfd. Nr. 5 Kapitel 0810/Titel 68628 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +2 Mio. € (und Übertragbarkeitsvermerk)

[0500 DL](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL – gegen AfD-Fraktion – zu.

**Christian Goiny** (CDU) bittet darum, dass dem Ausschuss über das Verfahren und die Kriterien bei der Festivalförderung zum Frühjahr 2018 berichtet werde.

**Vorsitzender Frédéric Verrycken** hält fest, dass der Bericht zum 28. Februar 2018 zugesagt sei.

### **Titel 68248 – Zuschuss an das Theater an der Parkaue –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 74 – Kapitel 0810/Titel 68248 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +400.000 € (und Änderung der Titelerläuterung)
- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 08** hier: lfd. Nr. 6 Kapitel 0810/Titel 68248 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +100.000 €
- [0500 CX](#)  
Haupt
- [0500 DL](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 74 der CDU-Fraktion aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab. Sodann stimmt er dem Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL einstimmig zu.

**Titel 68326 – Zuschuss an Nico and the Navigators –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29**

[0500 CX](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 75 – Kapitel 0810/Titel 68326  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +346.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 75 der CDU-Fraktion aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und FDP-Fraktion bei Enthaltung AfD-Fraktion – ab.

**Titel 68342 – Zuschüsse zur Förderung von Unterhaltungstheatern –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29**

[0500 CX](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 76 – Kapitel 0810/Titel 68342  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +600.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 76 der CDU-Fraktion aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-, AfD- und FDP-Fraktion – ab.

**Titel 68362 – Zuschuss an die Tanzcompagnie cie. toula limnaios –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 08**

[0500 DL](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 7 Kapitel 0810/Titel 68362  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +75.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – zu.

### **Titel 68208 – Zuschuss an die Stiftung Topographie des Terrors –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 08** hier: lfd. Nr. 8 Kapitel 0810/Titel 68208 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +50.000 € (und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DL](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 8 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL einstimmig zu.

### **Titel 68575 – Sonstige Zuschüsse an Chöre und Orchester –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 08** hier: lfd. Nr. 9 Kapitel 0810/Titel 68575 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +400.000 € (und Änderung der Titelerläuterung)

[0500 DL](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 9 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL einstimmig zu.

### **Neuer Titel – Zuschuss an die Clubcommission Berlin**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 81 – Kapitel 0810/Neuer Titel Ansatz im Jahr 2018: +125.000 € Ansatz im Jahr 2019: +125.000 €

[0500 CX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 81 der CDU-Fraktion aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung FDP-Fraktion – ab.

### **Titel 68568 – Zuschuss an die Stiftung Zentral- und Landesbibliothek Berlin –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 08** [0500 DL](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 10 Kapitel 0810/Titel 68568  
Ansatzverhöhung 2018: +1 Mio. €  
Ansatzverhöhung 2019: +1,3 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache dem Änderungsantrag lfd. Nr. 10 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 DL einstimmig zu.

### **Titel 68578 – Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Literatur –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 77 – Kapitel 0810/Titel 68578  
Ansatzverhöhung 2018 und 2019: jeweils +630.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 77 der CDU-Fraktion aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

### **Kapitel 0814 – Landesarchiv Allgemeine Erläuterungen**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 08** [0500 DR](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0814/Allgemeine Erläuterungen  
Verbindliche Erläuterung

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der AfD-Fraktion aus der roten Nr. 0500 DR – gegen AfD-Fraktion bei Enthaltung CDU-Fraktion – ab.

**Kapitel 0820 – Leistungen an die Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften**

**Titel 68444 – Zuschüsse für kulturelle Betreuung –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29**

hier: lfd. Nr. 78 – Kapitel 0820/Titel 68444  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +35.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 78 der CDU-Fraktion aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU- und AfD-Fraktion – ab.

**Kapitel 0840 – Denkmalschutz und Denkmalpflege**

**Neuer Titel: Zuschuss an die Ökumenische Gedenkstätte für Genozidopfer im Osmanischen Reich**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und**  
**29**

hier: lfd. Nr. 79 – Kapitel 0840/Neuer Titel  
Ansatz im Jahr 2018: +75.000 €  
Ansatz im Jahr 2019: +75.000 €  
(und Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt ohne Aussprache den Änderungsantrag lfd. Nr. 79 der CDU-Fraktion aus der roten Nr. 0500 CX – gegen CDU-Fraktion bei Enthaltung AfD- und FDP-Fraktion – ab.

## Einzelplan 10 – Bildung, Jugend und Familie

**Kapitel 1015 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Grundschulen –  
Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –  
und**

**Titel 42805 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte-Lehrkräfte –  
(Titel 42805 in der 26. Sitzung vom 29.11.2017 zurückgestellt)**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 10** [0500 EH](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1015/Titel 42805 mit Anlage/  
Austauschexemplar  
Stellenplanänderungen und verbindliche Erläuterungen
  
- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 10** [0500 EH](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1015/Titel 42801  
Ansatzminderung 2018: -4 Mio. €  
Ansatzminderung 2019: -4 Mio. €
  
- c) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 10** [0500 EH](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1015/Titel 42805  
Ansatzerhöhung 2018: +4 Mio. €  
Ansatzerhöhung 2019: +4 Mio. €

Der **Ausschuss** stimmt ohne Aussprache den Änderungsanträgen lfd. Nrn. 1, 2 und 3 der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der roten Nr. 0500 EH sowie der Anlage zur roten Nr. 0500 EH – bei Enthaltung CDU- und AfD-Fraktion – zu.

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** weist darauf hin, dass zu den Stellenzugängen/-umwandlungen aufgrund des Beschlusses des Hauptausschusses zur lfd. Nr. 16 der roten Nummer 0500 DG das Austauschexemplar Anlage zur roten Nr. 0500 EH herangezogen werden müsse.

**Kapitel 1040 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Jugend und Landesjugendamt –  
Titel 68436 – Zuschüsse zur Verbesserung der Betreuung in Kindertagesstätten –**

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenBildJugFam – III B 17/III A 2/III B 3/III B      [0903](#)  
32 – vom 4.10.2017      Haupt  
**Zuschüsse zur Verbesserung der Betreuung in  
Kindertagesstätten**  
Haushaltsberatung 2018/2019 – Ausschuss BildJugFam  
– Berichtsauftrag Nr. 77  
Kapitel 1040/Titel 68436
- b) Bericht SenBildJugFam – III E/ III F / III B – vom      [0903 A](#)  
1.11.2017      Haupt  
**Zuschüsse zur Verbesserung der Betreuung in  
Kindertagesstätten**  
(Berichtsauftrag aus der 16. Sitzung vom 11.10.2017)  
Kapitel 1040/Titel 68436

**Torsten Hofer** (SPD) bittet darum, dass der Senat im Zusammenhang mit dem Bericht rote Nr. 0903 A einen Folgebericht darüber vorlege, wie der Senat die Verbesserungen des Betreuungsschlüssels in den Jahren 2018/2019 konzeptionell absichern wolle.

**Staatssekretärin Sigrid Klebba** (SenBildJugFam) macht darauf aufmerksam, dass künftig keine Stichtagserhebungen mehr stattfinden, sondern dank der neuen IT zweimal im Jahr Ist-Soll-Vergleiche ermöglicht werden sollten. Allerdings werde dieses Verfahren erst im Laufe des Jahres 2018 eingeführt werden, weshalb sie vorschlage, den Berichtstermin für das Jahr 2019 vorzusehen.

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** hält fest, dass der Bericht zum 31. März 2019 zugesagt sei.

Der **Ausschuss** nimmt die Berichte rote Nr. 0903 und 0903 A zur Kenntnis.

[Unterbrechung der Sitzung von 15.45 Uhr bis 16.00 Uhr]

## Einzelplan 11 – Integration, Arbeit und Soziales

hierzu liegt vor:

- a) **Stellungnahme des Ausschusses für Integration, Arbeit und Soziales vom 12.10.2017 zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/0500**  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**  
**Hier: Einzelplan 11, Einzelplan 12 Kapitel 1250 – MG 11 – Hochbaumaßnahmen der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales sowie Einzelplan 27 Kapitel 2711 – Aufwendungen der Bezirke – Integration, Arbeit und Soziales –**  
  
**0500 AK**  
Haupt
- b) **Austauschseite zur Stellungnahme des Ausschusses für Integration, Arbeit und Soziales vom 12.10.2017**  
  
**0500 AK-1**  
Haupt  
  
Hinweis: Die Nummern 3, 4, 14 und 18 der Stellungnahme sind den einzelnen Titeln zugeordnet worden.
- c) **Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Einzelplan 11**  
**(Die Änderungsanträge sind zugeordnet.)**  
  
**0500 BW**  
Haupt
- d) **Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum Einzelplan 11**  
**(Die Änderungsanträge sind zugeordnet.)**  
  
**0500 BZ**  
Haupt
- e) **Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum Einzelplan 11**  
**(Die Änderungsanträge sind zugeordnet.)**  
  
**0500 CB**  
Haupt

- f) **Empfehlung des UA PVPP vom 23.11.2017 zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/0500** [0500 CT](#)  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**  
**hier: Vorberatung der §§ 12 bis 14 des Haushaltsgesetzes 2018/2019, der Personaltitel, der Stellenpläne sowie der Produktdarstellungen**  
Hinweis: Die einzelnen Änderungen (lfd. Nummern) der Empfehlung des UA PVPP werden über die Gesamteinladung den Einzelplänen zugeordnet.
- g) **Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt
- h1) **Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum Einzelplan 11** [0500 DM](#)  
Haupt
- h2) **Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum Einzelplan 11** [0500 DM-1](#)  
**hier: Austauschexemplar zur lfd. Nr. 2**  
Haupt
- i) **Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Einzelplan 11** [0500 ED](#)  
Haupt

**Kapitel 1100 – Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales – Politisch-Administrativer Bereich und Service –**

**Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum [0500 DM](#)  
**Einzelplan 11**  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1100/Titel 52610  
Ansatz erhöhung 2018 und 2019: jeweils +50.000 €  
(und verbindliche Erläuterung sowie Übertragbarkeitsvermerk)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion [0500 DM](#) ohne Aussprache ab.

**Kapitel 1120 – Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Soziales – Beauftragte/  
Beauftragter für Integration und Migration –**

**Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

- a) **Stellungnahme des Ausschusses für Integration,  
Arbeit und Soziales vom 12.10.2017** 0500 AK  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1120/Titel 54010 (Ziffer 3 und 5)  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -30.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -63.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)
  
- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen 0500 BW  
Haupt  
zum **Einzelplan 11**  
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 1120/Titel 54010  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -30.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -63.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE 0500 BW zu und nimmt lfd. Nr. 3 der Stellungnahme des Ausschusses IntArbSoz 0500 AK ohne Aussprache zur Kenntnis.

- c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum 0500 BZ  
Haupt  
**Einzelplan 11**  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1120/Titel 54010  
Qualifizierter Sperrvermerk

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der AfD-Fraktion 0500 BZ ohne Aussprache ab.

Mitberaten wird:

- Bericht SenIAS – I B – vom 25.10.2017 0650 A  
Haupt  
**Roma – Aktionsplan**  
(Berichtsauftrag aus der 15. Sitzung vom 06.10.2017)  
Kapitel 1120/Titel 54010 und 68406

Der **Ausschuss** nimmt den Bericht 0650 A ohne Aussprache zur Kenntnis.

## **Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 11** [0500 BZ](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1120/Titel 68406  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -4,780 Mio. €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -4,870 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der AfD-Fraktion [0500 BZ](#) ohne Aussprache ab.

- b) **Austauschseite zur Stellungnahme des Ausschusses für Integration, Arbeit und Soziales vom 12.10.2017** [0500 AK-1](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 1120/Titel 68406 (Ziffer 4)  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +141.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +138.000 €

- c) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 11** [0500 BW](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 1120/Titel 68406  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +141.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +138.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 BW](#) zu und nimmt lfd. Nr. 4 der Stellungnahme des Ausschusses IntArbSoz [0500 AK-1](#) ohne Aussprache zur Kenntnis.

- d) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 11** [0500 CB](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1120/Titel 68406  
Umschichtungen innerhalb des Titels

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der CDU [0500 CB](#) ohne Aussprache ab.

## **Titel 68412 – Zuschüsse an Flüchtlings- und Vertriebenenorganisationen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [0500 ED](#)  
zum **Einzelplan 11**  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1120/Titel 68412  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +80.000 €

VE 2018: +80.000 €(Jahresbetrag 2019)  
VE 2019: +80.000 €(Jahresbetrag 2020)  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 ED](#) ohne Aussprache zu.

## **Kapitel 1140 – Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales – Arbeit und Berufliche Bildung –**

### **Titel 68313 – Förderung von Personaltransfermaßnahmen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [0500 ED](#)  
zum **Einzelplan 11**  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1140/neuer Titel 68313  
Ansatz 2018 : +7,85 Mio. €

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 ED](#) ohne Aussprache zu.

**Titel 68476 – Zuschüsse für Maßnahmen der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 11** [0500 ED](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1140/Titel 68476  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019 : +150.000 €

VE 2018: +150.000 €(Jahresbetrag 2019)  
VE 2019: +150.000 €(Jahresbetrag 2020)  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 ED](#) ohne Aussprache zu.

**Kapitel 1150 – Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales – Soziales –**

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenIAS – III B 2 RR – vom 27.11.2017 [0692 B](#)  
Haupt  
**Obdachlosigkeit/Wohnungslosigkeit**  
(Berichtsauftrag aus der 23. Sitzung vom 17.11.2017  
Kapitel 1150

Der **Ausschuss** nimmt den Bericht [0692 B](#) ohne Aussprache zur Kenntnis.

- b) Bericht SenIAS – III D 35 – vom 27.11.2017 [0373 B](#)  
Haupt  
**Umsetzung des Bundesteilhabegesetztes**  
**hier: Bedarf des Aufwuchses für Adonis**  
(Berichtsauftrag aus der 15. Sitzung vom 06.10.2017)  
Kapitel 1150/Titel 54010 und 52610

Der **Ausschuss** nimmt den Bericht [0373 B](#) ohne Aussprache zur Kenntnis.

## **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

**Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017 [0500 CT](#)  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 24: Kapitel 1150/Titel 42201  
Haupt  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +172.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +177.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt der lfd. Nr. 24 der Empfehlung des UA PVPP [0500 CT](#) ohne Aussprache zu.

## **Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0500 ED](#)  
Haupt  
zum **Einzelplan 11**

hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 1150/Titel 54010  
Ansatzerhöhung 2019 : +190.000 €

VE 2018: +570.000 €  
Jahresbetrag 2019: +190.000 €  
Jahresbetrag 2020: +190.000 €  
Jahresbetrag 2021: +190.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 ED](#) ohne Aussprache zu.

## **Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –**

hierzu:

- a) **Stellungnahme des Ausschusses für Integration, Arbeit und Soziales vom 12.10.2017** [0500 AK](#)  
hier: lfd. Nr. 14 – Kapitel 1150/Titel 68406  
Haupt  
Ziffer I.: Änderung Übertragbarkeitsvermerk  
Ziffer I.1: Verbindliche Erläuterung  
Ziffer II.1: Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +9.000 €  
Ziffer II. 6: Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -70.000 €

- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 11** hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 1150/Titel 68406 Ansatzerhöhung 2018 und 2019 : +2,82 Mio. € VE 2018: +2,64 Mio. € Jahresbetrag 2019: +1,32 Mio. € Jahresbetrag 2020: +1,32 Mio. € (und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 ED](#) ohne Aussprache zu und nimmt lfd. Nr. 14 der Stellungnahme des Ausschusses IntArbSoz [0500 AK](#) zur Kenntnis.

- c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 11** hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 1150/Titel 68406 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +1,2 Mio. € (und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktion der CDU [0500 CB](#) ohne Aussprache ab.

- d) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 11** hier: lfd. Nr. 25 – Kapitel 1150/Titel 68406 Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -1,061 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 25 der AfD-Fraktion [0500 BZ](#) ohne Aussprache ab.

- e) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 11** hier: lfd. Nr. 26 – Kapitel 1150/Titel 68406 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +150.000 € (und Änderung der Titelerläuterung und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 26 der AfD-Fraktion [0500 BZ](#) ohne Aussprache ab.

- f) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 88 – Kapitel 1150/Titel 68406  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +100.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 88 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

- g) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 11** [0500 BW](#)  
hier: lfd. Nr. 14 – Kapitel 1150/Titel 68406  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -61.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 14 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 BW](#) ohne Aussprache zu.

Mitberaten wird:

- Schlussbericht SenIAS – III B 3/33 – vom 27.11.2017 [0708 B](#)  
**Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen**  
**I. Rahmenfördervertrag und**  
**Zuschüsse zur Bildung und Förderung von**  
**Stadtteilzentren**  
(Berichtsauftrag aus der 15. Sitzung vom 06.10.2017)  
Kapitel 1150/Titel 68406 und 68455

**Sebastian Walter (GRÜNE)** bittet um einen Folgebericht zu den Nachverhandlungen des Kooperationsgremiums und der Liga der Wohlfahrtverbände sowie um das aktualisierte ISP im ersten Quartal 2018.

Der **Ausschuss** nimmt den Schlussbericht [0708 B](#) zur Kenntnis und erwartet bis zum 31. März 2018 einen Folgebericht zu den Nachverhandlungen des Kooperationsgremiums und der Liga der Wohlfahrtverbände sowie das aktualisierte Integrierte Sozialprogramm – ISP –.

**Kapitel 1160 – Landesamt für Gesundheit und Soziales – Leitung der Behörde und Service –**

**Titel 52501 – Aus- und Fortbildung –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 11** [0500 BZ](#)  
hier: lfd. Nr. 27 – Kapitel 1160/Titel 52501  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +5.000 €  
(und verbindliche Erläuterung)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 27 der AfD-Fraktion [0500 BZ](#) ohne Aussprache ab.

**Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –**

Kein Änderungsantrag.

**Kapitel 1162 – Landesamt für Gesundheit und Soziales – Gesundheit –**

**Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 11** [0500 ED](#)  
hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 1162/Titel 42801  
Ansatzerhöhung 2018: +142.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +146.000 €  
(und Änderung im Stellenplan)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 ED](#) ohne Aussprache zu.

## Kapitel 1164 – Landesamt für Gesundheit und Soziales – Versorgung –

### Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –

hierzu:

**Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017      [\*\*0500 CT\*\*](#)  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 25: Kapitel 1164/Titel 42801      Haupt  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +73.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +75.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt der lfd. Nr. 25 der Empfehlung des UA PVPP [\*\*0500 CT\*\*](#) ohne Aussprache zu.

### Titel 54010 – Dienstleistungen –

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [\*\*0500 ED\*\*](#)  
zum **Einzelplan 11**      Haupt  
hier: lfd. Nr. 7 – Kapitel 1164/Titel 54010  
Ansatzerhöhung 2018: +20.000 €  
Ansatzerhöhung 2019: +10.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [\*\*0500 ED\*\*](#) ohne Aussprache zu.

### Titel 68317 – Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben –

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [\*\*0500 ED\*\*](#)  
zum **Einzelplan 11**      Haupt  
hier: lfd. Nr. 8 – Kapitel 1164/neuer Titel 68317  
Ansatz 2018: +480.000 €  
Ansatz 2019: +990.000 €

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 8 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [\*\*0500 ED\*\*](#) ohne Aussprache zu.

## **Kapitel 1170 – Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten – Leitung der Behörde und Service –**

Mitberaten wird:

Vertrauliches Schreiben SenIAS/LAF – III A 2002 / III A 2000 – vom 22.11.2017	<a href="#"><u>1096</u></a>
<b>Anmietung der durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu errichtenden modularen Unterkünfte für Flüchtlinge (MUF) hier: Lindenberger Weg 25-25F und Leonorenstraße 17, 33, 33A</b>	Haupt Vertrauliche Beratung
<b>1. Zustimmung zu Mietverträgen</b>	
<b>2. Zulassung außerplanmäßiger</b>	
<b>Verpflichtungsermächtigungen bei Kapitel 1172</b> gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 17/2600 zum Haushalt 2016/17	

Der **Ausschuss** stimmt dem Schreiben [1096](#) ohne Aussprache wie beantragt zu und nimmt den Bericht zur Kenntnis.

## **Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum <b>Einzelplan 11</b>	<a href="#"><u>0500 BZ</u></a>
hier: lfd. Nr. 9 – Kapitel 1170/Titel 42201 Verbindliche Erläuterung	Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 9 der AfD-Fraktion [0500 BZ](#) ohne Aussprache ab.

## **Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum <b>Einzelplan 11</b>	<a href="#"><u>0500 BZ</u></a>
hier: lfd. Nr. 19 – Kapitel 1170/Titel 42801 Verbindliche Erläuterung	Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 19 der AfD-Fraktion [0500 BZ](#) ohne Aussprache ab.

## **Titel 51715 – Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum  
**Einzelplan 11** [0500 CB](#)  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1170/Titel 51715  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -487.562 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -494.578 €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der CDU [0500 CB](#) ohne Aussprache ab.

## **Titel 52501 – Aus- und Fortbildung –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum  
**Einzelplan 11** [0500 BZ](#)  
hier: lfd. Nr. 31 – Kapitel 1170/Titel 52501  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +7.000 €  
(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 31 der AfD-Fraktion [0500 BZ](#) ohne Aussprache ab.

## **Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

- a) **Stellungnahme des Ausschusses für Integration, Arbeit und Soziales vom 12.10.2017** [0500 AK](#)  
hier: lfd. Nr. 18 – Kapitel 1170/Titel 54010  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +200.000 €
- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 11** [0500 BW](#)  
hier: lfd. Nr. 16 – Kapitel 1170/Titel 54010  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +200.000 €  
(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 16 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 BW](#) ohne Aussprache zu und nimmt lfd. Nr. 18 der Stellungnahme des Ausschusses IntArbSoz [0500 AK](#) zur Kenntnis.

- c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum [0500 CB](#)  
**Einzelplan 11** Haupt  
hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 1170/Titel 54010  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -100.000 €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktion der CDU [0500 CB](#) ohne Aussprache ab.

**Kapitel 1171 – Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten – Zentrale Aufnahmeeinrichtung und Leistungsstelle für Asylberwerberinnen/Asylbewerber**

**Titel 28101 – Ersatz von Ausgaben –**

hierzu:

- Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum [0500 DM-1](#)  
**Einzelplan 11** Haupt  
**hier: Austauschexemplar zur lfd. Nr. 2**  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1171/Titel 28101  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -84 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der AfD-Fraktion [0500 DM-1](#) ohne Aussprache ab.

Einzelplan 12 wurde bereits vor Einzelplan 06 beraten.

**Einzelplan 13 – Wirtschaft, Energie und Betriebe**

hierzu liegt vor:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum [0500 CM](#)  
**Einzelplan 13** Haupt  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.)
- b) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [0500 CN](#)  
**Einzelplan 13** Haupt  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.)

- c) Empfehlung des UA PVPP vom 23.11.2017 zur  
**Vorlage – zur Beschlussfassung –**  
**Drucksache 18/0500**

[0500 CT](#)

Haupt

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von  
Berlin für die Haushaltjahre 2018 und 2019  
(Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)**

**hier: Vorberatung der §§ 12 bis 14 des  
Haushaltsgesetzes 2018/2019, der Personaltitel, der  
Stellenpläne sowie der Produktdarstellungen**

Hinweis: Die einzelnen Änderungen (lfd. Nummern) der Empfehlung des UA PVPP werden über die Gesamteinladung den Einzelplänen zugeordnet.

- d) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und  
29**

[0500 CX](#)

Haupt

- e) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum  
**Einzelplan 13**

[0500 DV](#)

Haupt

- f) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 13**

[0500 EB](#)

Haupt

**Kapitel 1300 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe – Politisch-  
Administrativer Bereich und Service –**

**Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum  
**Einzelplan 13**

[0500 DV](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1300/Titel 52610  
Ansatz erhöhung 2018 und 2019: +50.000 €  
(und verbindliche Erläuterung und Übertragbarkeits-  
vermerk)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion [0500 DV](#) ohne Aus-  
sprache ab.

**Kapitel 1320 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe –  
Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung –**

**Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten –**

hierzu:

**Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017                            0500 CT  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 27: Kapitel 1320/Titel 42201                    Haupt  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +278.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +285.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt lfd. Nr. 27 (Teil 1) der Empfehlung des UA PVPP 0500 CT ohne Aus- sprache zu.

**Titel 42811 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigte –**

hierzu:

**Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017                            0500 CT  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 28: Kapitel 1320/Titel 42811                    Haupt  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +115.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +118.000 €  
(und Änderungen im Stellenplan)

Der **Ausschuss** stimmt lfd. Nr. 28 (Teil 1) der Empfehlung des UA PVPP 0500 CT ohne Aus- sprache zu.

**Kapitel 1330 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe – Betriebe  
und Strukturpolitik –**

**Titel 12126 – Gewinnablieferungen der Anstalten des öffentlichen Rechts –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum                            0500 CM  
**Einzelplan 13**    Haupt  
hier: lfd. Nr. 10 – Kapitel 1330/Titel 12126:  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +8,56 Mio. €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +8,81 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

**Vorsitzender Frédéric Verrycken** teilt mit, dass die antragstellende Fraktion den Ände- rungsantrag zurückziehe.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 13** [0500 CN](#)  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1330/Titel 12126:  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -12 Mio. €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -15 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung)  
(a) und b) in der 25. Sitzung vom 24.11.2017 auf Antrag  
der CDU zurückgestellt)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der FDP-Fraktion [0500 CN](#) ohne Aussprache ab.

**Titel 68213 – Zuschuss an die BVG für sonstige betriebsfremde Lasten –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 13** [0500 EB](#)  
hier: lfd. Nr. 1: Kapitel 1330/Titel 68213

Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +35,7 Mio. €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +35,8 Mio. €

VE 2018: +3.300.000  
Davon fällig 2019: +3.300.000  
Davon fällig 2020: +/-

VE 2019: +3.300.000  
Davon fällig 2019: +/-  
Davon fällig 2020: +3.300.000  
(und verbindliche Erläuterung sowie qualifizierter Sperrvermerk)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EB](#) ohne Aussprache zu.

## Neuer Titel – Ersatz von Ausgaben der visitBerlin

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und  
29**

[0500 CX](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 97 Kapitel 1330/Neuer Titel  
Ansatz im Jahr 2018: +1,5 Mio. €  
Ansatz im Jahr 2019: +1,5 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 97 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

## Kapitel 1350 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe – Energie, Digitalisierung und Innovation –

### Titel 54010 – Dienstleistungen –

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zum **Einzelplan 13**

[0500 EB](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 2: Kapitel 1350/Titel 54010  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +750.000 €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +1 Mio. €

VE 2018: +1 Mio. €  
Davon fällig 2019: +1 Mio. €  
Davon fällig 2020: +/-  
Davon fällig 2021: +/-  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EB](#) ohne Aussprache zu.

## **Titel 68317 – Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 13** [0500 EB](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 3: Kapitel 1350/Titel 68317  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +2,75 Mio. €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +2,85 Mio. €

VE 2018: +14,25 Mio. €  
Davon fällig 2019: +2.850.000  
Davon fällig 2020: +2.850.000  
Davon fällig 2021: +2.850.000  
Davon fällig 2022: +2.850.000  
Davon fällig 2023: +2.850.000

VE 2019: +11,4 Mio. €  
Davon fällig 2019: +/-  
Davon fällig 2020: +2.850.000  
Davon fällig 2021: +2.850.000  
Davon fällig 2022: +2.850.000  
Davon fällig 2023: +2.850.000  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EB](#) ohne Aussprache zu.

## **Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 13** [0500 EB](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 4: Kapitel 1350/Titel 68569  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +1 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung, qualifizierter Sperrvermerk und Übertragbarkeitsvermerk)

**Christian Goiny** (CDU) bittet um einen Folgebericht zum Stand der Ausschöpfung der Mittel nach der Sommerpause 2018.

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EB](#) zu und erwartet zur Sitzung am 5. September 2018 einen Folgebericht zur Ausschöpfung der Mittel.

### **Titel 69806 – Innovationsförderung –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0500 EB](#)  
zum **Einzelplan 13** Haupt

hier: lfd. Nr. 5: Kapitel 1350/Titel 69806  
Ansatzerhöhung im Jahr 2018: +1 Mio. €  
Ansatzerhöhung im Jahr 2019: +1 Mio. €

VE 2018: +3 Mio. €  
Davon fällig 2019: +1.000.000  
Davon fällig 2020: +1.000.000  
Davon fällig 2021: +1.000.000

VE 2019: +2 Mio. €  
Davon fällig 2019: +/-  
Davon fällig 2020: +1.000.000  
Davon fällig 2021: +1.000.000  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EB](#) ohne Aussprache zu.

### **Einzelplan 15 – Finanzen**

hierzu liegt vor:

- a) Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum [0500 BC](#)  
**Einzelplan 15** Haupt  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.)
- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den [0500 CX](#)  
**Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** Haupt
- c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum [0500 DO](#)  
**Einzelplan 15** Haupt

- d) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 15** [0500 EE](#)  
Haupt

**Kapitel 1500 – Senatsverwaltung für Finanzen – Politisch-Administrativer Bereich und Service –**

hierzu:

- Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 15** [0500 DO](#)  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1500/Titel 52610  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: +100.000 €  
(und Änderung der Titelerläuterung und Übertragbarkeitsvermerk)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion [0500 DO](#) ohne Aussprache ab.

**Kapitel 1510 – Senatsverwaltung für Finanzen – Vermögen –**

**Titel 52610 – Gutachten –**

hierzu:

- Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 15** [0500 BC](#)  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1510/Titel 52610  
Änderung der Titelerläuterung  
(in der 20. Sitzung vom 8.11.2017 auf Vorschlag des Vorsitzenden zurückgestellt)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der AfD-Fraktion [0500 BC](#) ohne Aussprache ab.

**Titel 54010 – Dienstleistungen –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 101 – Kapitel 1510/Titel 54010  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -1,4 Mio. €  
(und Änderung der Titelerläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 101 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 15** hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 1510/Titel 54010 Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -150.000 €
- [0500 EE](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EE](#) ohne Aussprache zu.

**Titel 68240 – Zuschuss an die Wohnraumversorgung Berlin –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 15** hier: lfd. Nr. 7 – Kapitel 1510/neuer Titel 68240 Ansatz 2018 und 2019: jeweils +150.000 €
- [0500 EE](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EE](#) ohne Aussprache zu.

**Titel 68347 – Zuschuss an die Tierpark Berlin-Friedrichsfelde GmbH –**  
**Titel 89201 – Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 15** hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1510/Titel 68347 Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +280.000 € (verbindliche Erläuterung)
- [0500 EE](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EE](#) ohne Aussprache zu.

## **Titel 87101 – Inanspruchnahme aus Bürgschaften für die gewerbliche Wirtschaft –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 98 – Kapitel 1510/Titel 87101  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -6 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 98 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 15** [0500 EE](#)  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1510/Titel 87101  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -484.000 €

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EE](#) ohne Aussprache zu.

- c) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 15** [0500 EE](#)  
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 1510/Titel 87101  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -2 Mio. €

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EE](#) ohne Aussprache zu.

## **Titel 87102 – Inanspruchnahme aus Bürgschaften für den Wohnungsbau –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 99 – Kapitel 1510/Titel 87102  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -3,5 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 99 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 15** hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 1510/Titel 87102 Ansatzminderung im Jahr 2019: -1,289 Mio. €
- [0500 EE](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EE](#) ohne Aussprache zu.

**Titel 87103 – Inanspruchnahme aus Bürgschaften im Zusammenhang mit dem Erwerb selbstgenutzten Atelierraums –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 100 – Kapitel 1510/ Titel 87103 Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -2 Mio. €
- [0500 CX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 100 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

**Kapitel 1522 – Zentrale Steuerung des neuen Verfahrens zum Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen –**

**Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT –**

hierzu:

- Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** hier: lfd. Nr. 102 – Kapitel 1522/Titel 51185 Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -12 Mio. €
- [0500 CX](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 102 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

## **Titel 81240 – Erwerb von Softwarelizenzen für das Berliner Rechnungswesen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 103 – Kapitel 1522/Titel 81240  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -12 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 103 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

## **Kapitel 1540 – Senatsverwaltung für Finanzen – Landespersonal –**

### **Titel 42221 – Bezüge der Anwärter/-innen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 15** [0500 EE](#)  
Haupt

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 1540/neuer Titel 42221  
Ansatz 2018 und 2019: jeweils +154.000 €  
(Titelerläuterung, Änderung im Stellenplan und qualifizierter Sperrvermerk)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EE](#) ohne Aussprache zu.

## **Kapitel 1542 – Landesverwaltungsamt – Serviceeinheit Logistik –**

### **Titel 51715 – Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements – Titel 51820 – Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management –**

Mitberaten wird:

Bericht SenFin – IV A – vom 16.11.2017 [0977 A](#)  
**Umzug des Landesverwaltungsamtes**  
(Berichtsauftrag aus der 20. Sitzung vom 08.11.2017)  
Kapitel 1542/Titel 51715 und 51820  
Haupt

Der **Ausschuss** nimmt den Bericht [0977 A](#) ohne Aussprache zur Kenntnis.

## **Titel 51802 – Mieten für Fahrzeuge –**

Kein Änderungsantrag.

### **Einzelplan 29 – Allgemeine Finanz- und Personalangelegenheiten**

hierzu liegt vor:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 15 und 29** [0500 AU](#)  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.) Haupt

- b) Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 29** [0500 BD](#)  
(Der Änderungsantrag ist zugeordnet.) Haupt

- c) Empfehlung des UA PVPP vom 23.11.2017 zur **Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/0500 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 – HG 18/19)** hier: Vorberatung der §§ 12 bis 14 des Haushaltsgesetzes 2018/2019, der Personaltitel, der Stellenpläne sowie der Produktdarstellungen [0500 CT](#)  
Haupt

Hinweis: Die einzelnen Änderungen (lfd. Nummern) der Empfehlung des UA PVPP werden über die Gesamteinladung den Einzelplänen zugeordnet.

- d) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt

- e) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 29** [0500 DJ](#)  
Haupt

- f) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 29** [0500 DT](#)  
Haupt

- g) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 29** [0500 DU](#)  
Haupt

- h) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 29** [0500 EF](#)  
Haupt

**Kapitel 2900 – Steuern und Finanzausgleich**  
bis  
**Kapitel 2910 – Übrige allgemeine Finanzangelegenheiten**

**Diverse Titel**

hierzu:

- Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 29** [0500 DU](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 2900 bis 2910/diverse Titel  
Die geplanten Jahresüberschüsse für 2018 und 2019 sind zu je einem Drittel der Tilgung, dem SIWANA-Nachhaltigkeitsfonds und dem SIWANA-Investitionsfond zuzuführen.  
2018:  $328 / 3 = 109,3$  Mio. €  
2019:  $304 / 3 = 101,3$  Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion [0500 DU](#) ohne Aussprache ab.

**Kapitel 2900 – Steuern und Finanzausgleich**

Mitberaten wird:

- a) Vorlage der Senatsverwaltung für Finanzen [1050](#)  
**Steuerschätzung November 2017: Gute Ergebnisse unterstützen Planungen für Doppelhaushalt 2018/2019 (Presseerklärung)**  
(in der 21. Sitzung vom 10.11.2017 als Tischvorlage verteilt)
- b) Bericht SenFin – II A – vom 13.11.2017 [0057 B](#)  
**Ergebnis der 152. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom 7. bis 9. November 2017 in Braunschweig**  
(unaufgefordert vorgelegt)

Die Berichte rote Nummern [1050](#) und [0057 B](#) wurden vor TOP 4 als TOP 3 A beraten.

## Diverse Steuertitel

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 29** [0500 DJ](#)  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 2900/diverse Steuertitel  
Ansatzerhöhung 2018: +328 Mio. €  
Ansatzerhöhung 2019: +304 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der FDP [0500 DJ](#) ohne Aussprache ab.

## Titel 01500 – Umsatzsteuer –

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 105 – Kapitel 2900/Titel 01500  
Ansatzerhöhung 2018: +55.128.613 €  
Ansatzerhöhung 2019: +54.098.072 €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 105 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zum **Einzelplan 05** [0500 EI](#)  
hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 2900/Titel 01500  
Ansatzerhöhung 2018: +2.257.685 €  
Ansatzerhöhung 2019: +2.257.685 €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktion der CDU [0500 EI](#) ohne Aussprache ab.

## **Titel 08300 – Hundesteuer –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 15 und 29** [0500 AU](#)  
lfd. Nr. 1: Kapitel 2900/Titel 08300  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -11 Mio. €  
(in der 20. Sitzung vom 8.11.2017 auf Vorschlag des Vorsitzenden zurückgestellt)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der FDP [0500 AU](#) ohne Aussprache ab.

## **Diverse Titel/Steuertitel**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 29** [0500 EF](#)  
hier: lfd. Nr. 9 – Änderungsantrag für das Kapitel 2900 aufgrund der **Steuerschätzung vom November 2017**

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 9 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) ohne Aussprache zu.

## **Titel 46101 – Pauschale Mehrausgaben für Personalausgaben –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
hier: lfd. Nr. 104 – Kapitel 2900/Neuer Titel 46101  
Ansatz im Jahr 2018: +88 Mio. €  
Ansatz im Jahr 2019: +179 Mio. €

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 104 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

## Kapitel 2902 – Darlehen und Schuldendienst

Mitberaten wird:

Vertraulicher Bericht SenFin – I F – vom 16.11.2017  
**Kontrollmechanismen bei derivativen Finanzinstrumenten – Bericht für das Jahr 2016**  
(Berichtsauftrag aus der 90. Sitzung am 28.4.99 – 13. WP)

[0067 B](#)  
Haupt  
Vertrauliche  
Beratung

Der **Ausschuss** nimmt den Bericht [0067 B](#) ohne Aussprache zur Kenntnis.

## Titel 32500 – Kreditmarktmittel –

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum  
**Einzelplan 29**  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 2902/Titel 32500  
Ansatzerhöhung 2018: -250.216.091 €  
Ansatzerhöhung 2019: -177.125.288 €

[0500 DJ](#)  
Haupt

**Staatssekretär Klaus Feiler** (SenFin) bittet, den Titel zur Sitzung am 6. Dezember 2017 zurückzustellen, damit die gefassten Beschlüsse in den Summen berücksichtigt werden könnten.

**Sibylle Meister** (FDP) plädiert dafür, den Änderungsantrag Nr. 2 ebenfalls zurückzustellen.

Der **Ausschuss** beschließt entsprechend.

## Titel 35931 – Inanspruchnahme von Rücklagen (innere Darlehen) –

hierzu:

Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum  
**Einzelplan 29**  
lfd. Nr. 1: Kapitel 2902/Titel 35931  
(und Titelerläuterung)  
(in der 20. Sitzung vom 8.11.2017 auf Vorschlag des  
Vorsitzenden zurückgestellt)

[0500 BD](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der AfD [0500 BD](#) ohne Aussprache ab.

## Kapitel 2910 – Übrige allgemeine Finanzangelegenheiten

**Titel 38100 – Saldoausgleich für interne Verrechnungen –**

**Titel 97115 – Pauschale Mehrausgaben zum Ausgleich der Rundungsdifferenz –**

**Titel 98100 – Saldoausgleich für interne Verrechnungen –**

**Staatssekretär Klaus Feiler** (SenFin) bittet, die Titel zur Sitzung am 6. Dezember 2017 zurückzustellen, damit die gefassten Beschlüsse in den Summen berücksichtigt werden könnten.

Der **Ausschuss** beschließt entsprechend.

**Titel 54040 – Bauvorbereitungsmittel –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion

Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

zum **Einzelplan 29**

hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 2910/neuer Titel 54040

Ansatz 2018: +10 Mio. €

[0500 EF](#)

Haupt

VE 2019: +10 Mio. €

fällig in 2019: 10 Mio. €

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) ohne Aussprache zu.

**Titel 88401 – Zuführung an das Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt und Nachhaltigkeitsfonds (SIWANA) –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum

**Einzelplan 29**

[0500 DJ](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 2910/Titel 88401

Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +100 Mio. €

(und verbindliche Erläuterung)

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der FDP [0500 DJ](#) ohne Aussprache ab.

### **Haushaltsplan SIWANA/Kapitel 9810 (Kapitel der SIWANA Maßnahmen)**

#### **Kapitel 9810/Titel 82018 – Wahrnehmung von Vorkaufsrechten im Zusammenhang mit Stadtentwicklungsprojekten, sonstige Grundstückserwerbe**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 29** **0500 DT**  
hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 9810/Titel 82018 Haupt  
Ansatzminderung: -100 Mio. €

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** regt an, diesen wie die folgenden drei Änderungsanträge zur SIWANA-Abstimmung im Januar zurückzustellen.

**Christian Goiny** (CDU) stimmt dem zu.

**Steffen Zillich** (LINKE) macht geltend, dass Änderungsanträge zum Haushalt mit Beschluss des Haushalt obsolet seien. Zudem wollten diese über eine negative Haushaltsbelegung auf die SIWANA-Bewirtschaftung Einfluss nehmen.

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktion der FDP **0500 DT** ab.

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** schlägt vor, die Änderungsanträge gleichwohl in die Tagesordnung für SIWANA aufzunehmen.

**Dr. Kristin Brinker** (AfD) bittet, mit dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der AfD-Fraktion **0500 DU** ebenso zu verfahren.

**Vorsitzender Fréderic Verrycken** sagt dies zu.

#### **Kapitel 9810/Titel 82034 – Zuwendungen an die VELO GmbH zur Verbesserung der Infrastruktur für den Radverkehr**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** **0500 CX**  
hier: lfd. Nr. 66 – Kapitel 9810/Titel 82034 Haupt  
Ansatzminderung 2018 und 2019: jeweils -25 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 66 der Fraktion der CDU **0500 CX** ohne weitere Aussprache ab.

## Kapitel 9810/Titel 82036 – Eigenkapitalzuführung an Stadtwerk

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Einzelplan 29** [0500 DT](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 9810/Titel 82036  
Ansatzminderung: -100 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der FDP [0500 DT](#) ohne weitere Aussprache ab.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29** [0500 CX](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 107 – Kapitel 9810/Titel 82036  
Ansatzminderung 2018: -20 Mio. €  
Ansatzminderung 2019: -80 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 107 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne weitere Aussprache ab.

## Kapitel 2940 – Versorgungsausgaben und weitere zentrale Personalangelegenheiten

Mitberaten wird:

Bericht SenFin – IV D 12 (V) – vom 14.11.2017 [0546 D](#)  
Haupt  
**Modellrechnungen zur Angleichung der Besoldung des Landes Berlin bis 2021 an den Besoldungsdurchschnitt der anderen Bundesländer**  
(Berichtsauftrag aus der 13. Sitzung vom 20.09.2017)  
Einzelplan 29

Der **Ausschuss** nimmt den Bericht [0546 D](#) ohne Aussprache zur Kenntnis.

## **Titel 46101 – Pauschale Mehrausgaben für Personalausgaben –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 29** [0500 EF](#)  
Haupt  
hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 2940/Titel 46101  
Ansatzminderung 2019: -154.000 €

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) ohne Aussprache zu.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 29** [0500 EF](#)  
hier: lfd. Nr. 7 – Kapitel 2940/Titel 46101  
Ansatzerhöhung 2018: +31 Mio. €  
Ansatzerhöhung 2019: +50 Mio. €

VE 2018: +20 Mio. €  
(und Anpassung der Titelerläuterung und qualifizierter Sperrvermerk)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) ohne Aussprache zu.

#### **Titel 42811 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigte** –

**Empfehlung des UA PVPP** vom 23.11.2017 [0500 CT](#)  
hier: Teil 1 – lfd. Nr. 29: Kapitel 2940/Titel 42811  
Ansatzminderung im Jahr 2018: -586.000 €  
Ansatzminderung im Jahr 2019: -600.000 €

Der **Ausschuss** stimmt der Empfehlung des UA PVPP Teil 1 – lfd. Nr. 29 [0500 CT](#) ohne Aussprache zu.

#### **Kapitel 2990 – Vermögen**

#### **Titel 33190 – Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für Investitionen** –

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 29** [0500 EF](#)  
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 2990/neuer Titel 33190  
Ansatz 2018: +15 Mio. €  
(und Zweckbindungsvermerk)

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) ohne Aussprache zu.

### **Titel 54077 – Steuern, Abgaben –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 29** hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 2990/Titel 54077 Ansatzminderung 2018: -478.000 €

[0500 EF](#)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) ohne Aussprache zu.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 29** hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 2990/Titel 54077 Ansatzminderung 2018: -3,289 Mio. €

[0500 EF](#)

Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) ohne Aussprache zu.

### **Titel 67101 – Ersatz von Ausgaben –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU zu den **Einzelplänen 03, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 12, 13, 15 und 29**

[0500 CX](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 106 – Kapitel 2990/Titel 67101  
Ansatzminderung 2018: -800.000 €  
Ansatzminderung 2019: -6 Mio. €

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 106 der Fraktion der CDU [0500 CX](#) ohne Aussprache ab.

### **Titel 83149 – Kapitalzuführung an die Flughafen Berlin-Brandenburg GmbH –**

hierzu:

- a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Einzelplan 29** [0500 DU](#)  
hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 2990/Titel 83149  
Ansatzerhöhung 2018: +20 Mio. €  
Ansatzerhöhung 2019: +128 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung, qualifizierter Sperrvermerk und Übertragbarkeitsvermerk)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der AfD-Fraktion [0500 DU](#) ohne Aussprache ab.

- b) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **EPl. 29** [0500 DJ](#)  
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 2990/Titel 83149  
Ansatzerhöhung 2018 und 2019: jeweils +60 Mio. €  
(und verbindliche Erläuterung, Streichung Wegfallvermerk und neuer Übertragbarkeitsvermerk)

Haupt

Der **Ausschuss** lehnt den Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktion der FDP [0500 DJ](#) ohne Aussprache ab.

### **Titel 86142 – Eigenkapital ersetzendes Gesellschafterdarlehen an die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH –**

Mitberaten werden:

- a) Bericht SenFin – I C – vom 20.11.2017 [0714 A](#)  
**Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) – Wirtschaftsplan 2018**  
(Berichtsauftrag aus der 20. Sitzung vom 08.11.2017)  
(Anlage nur für den Datenraum)  
(in der 26. Sitzung vom 29.11.2017 zurückgestellt)  
Haupt  
Vertrauliche Beratung hinsichtlich der Anlage
- b) Bericht SenFin – I C 13 – vom 29.11.2017 [0459 E](#)  
**Flughafen Berlin Brandenburg GmbH**  
**hier: Beantwortung der offenen Fragen der AfD-Fraktion**  
(Berichtsauftrag aus der 20. Sitzung vom 08.11.2017 und 10. Sitzung vom 28.06.2017, dort TOP 6)  
(Anlagen nur für den Datenraum)  
Haupt  
Vertrauliche Beratung hinsichtlich der Anlage

Vertagt.

### **Titel 87130 – Inanspruchnahme aus der Risikoabschirmung –**

Kein Änderungsantrag.

### **Titel 88403 – Zuführungen an immobilienbezogene Sondervermögen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion  
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen      [0500 EF](#)  
zum **Einzelplan 29**      Haupt

hier: lfd. Nr. 8 – Kapitel 2990/ Titel 88403

VE 2019: + 37.300.000

Davon fällig:

2020:	437.000
2021:	30.343.000
2022:	40.319.000
2023:	22.260.000
2024:	341.000

93.700.000

(und Änderung der Titelerläuterung)

**Daniel Wesener** (GRÜNE) fragt, inwieweit zum Haus der Statistik fortlaufend berichtet werde. Nachvollziehbar sei, den VE-Rahmen zu erweitern. Bislang sei allerdings nicht abschließend geklärt, welche baulichen Maßnahmen vorgesehen würden. Er bitte zu gegebener Zeit um einen Sachstandsbericht.

**Vorsitzender Frédéric Verrycken** antwortet, dass es bislang keine regelmäßige Berichterstattung gebe. Er schlage vor, dass SenFin bis zur Sitzung am 5. September 2018 berichte.

**Staatssekretär Klaus Feiler** (SenFin) teilt mit, der Kauf sei noch nicht endgültig vollzogen. Er stimme dem Berichtstermin zu und rege an, dann zu verabreden, in welchen Abständen weiter berichtet werde.

**Christian Goiny** (CDU) begrüßt den Berichtsauftrag. Der Bericht, den er als Generalbericht verstehe, sollte um eine Zeitschiene für Bau und Nutzung ergänzt werden. SenKultEuropa oder SenStadtWohn sei nach seiner Erinnerung ebenfalls um einen Bericht gebeten worden.

**Sibylle Meister** (FDP) erkundigt sich nach der Beurkundung.

**Staatssekretär Klaus Feiler** (SenFin) führt aus, die Beurkundung sei erfolgt, aber der Kaufpreis noch nicht gezahlt. Er gehe davon aus, dass der Senat konsolidiert berichten werde.

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 8 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) zu und erwartet zur Sitzung am 5. September 2018 einen Bericht.

## **Titel 89201 – Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen –**

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum **Einzelplan 29** hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 2990/neuer Titel 89201 Ansatz 2018: +15 Mio. € (und verbindliche Erläuterung)

[0500 EF](#)  
Haupt

Der **Ausschuss** stimmt dem Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [0500 EF](#) ohne Aussprache zu.

## **Kapitel 2991 – Immobilienbezogene Sondervermögen**

### **Titel 12121 – Rückfluss aus dem Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) –**

Kein Änderungsantrag.

Der **Ausschuss** schließt die Schlusslesung der Einzelpläne ab.

## Punkt 4 A der Tagesordnung

- a) Antrag der AfD-Fraktion vom 19.10.2017  
**Anhörungen des UA Bmc ab sofort für die Flughafengesellschaft öffentlich abhalten**  
(Hinweis: Der Einsetzungsbeschluss des Hauptausschusses vom 18. Januar 2017 - s. BP Haupt 18/2, S. 18, 19 - sieht vor, dass der UA Bmc nichtöffentlich tagt.)
- b) Antrag der Fraktion der FDP  
**Anhörungen des UA Bmc betreffend die FBB GmbH grundsätzlich öffentlich abhalten**

[0947](#)  
Haupt  
vorab zur Vorberatung überwiesen

[1099](#)  
Haupt

Vertagt.

## Punkt 5 der Tagesordnung

### **Verschiedenes**

Keine Wortmeldung.